Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg

Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.

Professor Dr. Herbert Roth, Regensburg

Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000) Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)

Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck





Aufsätze

Professor Dr. Markus Kaltenborn und Daniela Tröppner Globales Gesundheitsrecht 745

Professor Dr. Sebastian Omlor, LL.M. (NYU), LL.M. Eur. Geld und Währung als Digitalisate 754

Professorin Dr. Louisa Specht Daten als Gegenleistung - Verlangt die Digitalisierung nach einem neuen Vertragstypus? 763

Professorin Dr. Cosima Möller Die juristische Konstruktion im Werk Rudolf von Jherings vom universellen Rechtsalphabet bis zur juristischen Schönheit 770

Besprechungsaufsatz

Professor Dr. Christian Hillgruber Die Erlaubnis zum Erwerb eines Betäubungsmittels in tödlicher Dosis für Sterbenskranke - grundrechtlich gebotener Zugang zu einer Therapie "im weiteren Sinne"? 777

Umschau

Tagungsbericht

Selbstregulierung im Privatrecht in Japan und Deutschland. Symposium am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht in Hamburg am 4. und 5. November 2016

Anna Katharina Klasen und Michael Pfeifer 785

Nachruf

Manfred Lieb (1935-2017) Professor Dr. Peter Krebs 787

Literatur

Christoph Möllers: Die Möglichkeit der Normen. Über eine Praxis jenseits von Moralität und Kausalität Professor Dr. Dr. h.c. mult. Robert Alexy 788

Thomas Weigelt: Die wachsende Stadt als Herausforderung für das Recht. Rechtliche Instrumente zum Erhalt und zur Schaffung heterogener Bevölkerungsstrukturen in der Innenstadt

Professor Dr. Jürgen Kühling, LL.M. (Brüssel) 789

Entscheidung

BVerwG, 2.3.2017 - 3 C 19.15 Erwerb eines Betäubungsmittels zur Selbsttötung bei unheilbarer Krankheit und extremer Notlage 791

JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung 469* Aus dem Inhalt der nächsten Hefte 469* Gesetzgebung 470* Entscheidungen in Leitsätzen 471* Neuerscheinungen 483* Zeitschriftenübersicht 491* Sammelwerke 496* Impressum 497*

W WITHOUT WITH THE STATE OF THE

Mit Beilage

wirtschaftsrechtliche blätter:wbl

Juri D3-762 Milättor

Heft 7 Juli 2017 139. Jahrgang

Aufsätze	
em. o. UnivProf. Dr. Rudolf Reischauer: Zur Konkurrenz von laesio enormis und Gewährleistung – media sententia	413
Mag. Alexander Longin: Ausschluss negatorischer Beseitigungsansprüche wegen übermäßigen Aufwands (1. Teil)	420
Rechtsprechung	
Verfassungsgerichtshof	
Keine Verfassungswidrigkeit von § 393 Abs 1 und § 393a Abs 1 StPO (VfGH 14.03.2017, G 405/2016 ua)	433
(VIGII 11.00.2011, G 100/2010 tta)	100
Ordentliche Gerichte – Zivilsachen	
Fristen für die Unwirksamerklärung eines Vaterschaftsanerkenntnisses (OGH 22.12.2016, 6 Ob 208/16f)	440
Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen im Verlassenschaftsverfahren (OGH 28.03.2017, 2 Ob 128/16m)	442
Zustimmung aller Miteigentümer zur Abschreibung einzelner Bestandteile eines Grundbuchskörpers erforderlich? (OGH 22.11.2016, 5 Ob 128/16h)	444
"Verbot" des ultra alterum tantum auch für titelmäßig zugesprochene (lineare) Zinsen? (OGH 23.11.2016, 1 Ob 142/16p)	446
Verjährung bei Verfolgung eines Verdienstentfalls nach § 8 Abs 3 MRG (OGH 01.03.2017, 5 Ob 206/16d)	448
Kein Rücktrittsrecht nach § 11 FAGG bei Geschäftsabschluss auf Jahresmesse (OGH 26.01.2017, 3 Ob 237/16y)	450
Betriebsunternehmer einer Eisenbahn durch Zurverfügungstellung von Waggons? (OGH 23.02.2017, 2 Ob 15/16v –	
o. UnivProf. i.R. Dr. Dr. h.c. Helmut Koziol)	453

Direktanspruch des Geschädigten gegen den Versicherer nach Verkehrsunfall im Ausland? (OGH 26.01.2017, 2 Ob 50/16s)	459
Benützung des Radfahrstreifens bei Befahren einer Einbahnstraße gegen die Einbahnrichtung (OGH 26.01.2017, 2 Ob 100/16v)	461
Prüfung der sachlichen Zuständigkeit durch das delegierte Gericht (OGH 29.11.2016, 9 Ob 80/16d)	465
Publizianisches Unterlassungsbegehren keine Klage aus einem "dinglichen Recht" iS des Art 24 Nr 1 EuGVVO (OGH 20.12.2016, 10 Ob 74/16d)	466
Präklusivfrist des § 43 Abs 2 IO auf Anfechtungswiderspruch anwendbar	
(OGH 29.03.2017, 3 Ob 14/17f)	467
Arbeits- und Sozialgerichtssachen	
Tätigkeit als Wahlzeuge bei einer Betriebsratswahl als Dienstverhinderungsgrund (OGH 26.01.2017, 9 ObA 121/16h)	471
Strafsachen	
Vermögensschaden bei qualifiziertem Amtsmissbrauch (OGH 03.10.2016, 17 Os 15/16h)	473
Vorläufiger Rücktritt von der Verfolgung und Unschuldsvermutung	
(OGH 05.04.2017, 13 Os 24/17d)	474
Korrespondenz	
Die Schadensqualifikation bei Missbrauch der Amtsgewalt (Dr. <i>Martin Stricker</i>)	475
Literatur	478
Impressum 480	

Gedruckt auf säurefreiem, chlorfrei gebleichtem Papier – TCF

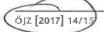
Ausgewertet im Abstract Service IBZ



ÖJZ aktuell	629
Beiträge	
→ Unrechtsbewusstsein als Tatbestandsmerkmal des § 870 ABGB	
→ Zum Parteiantrag auf Normenkontrolle	640
→ Auslegungsfragen bei der Nötigung	648
→ Arbeitsrecht	CEZ
OGH 24. 3. 2017, 9 ObA 75/16v 92: Ist der Karfreitag ein Feiertag für alle?	657
→ Konsumentenschutzrecht	660
94: Messestand ist ein Geschäftsraum Mit Anmerkung von Gundula Wenger-Haargassner	663
→ Schadenersatzrecht	666



→ Schuldrecht	669
→ Verfahrensrecht OGH 22. 2. 2017, 3 Ob 234/16g 97: Anwendbares Recht bei Unterhalt nach Übersiedlung ins Ausland Mit Anmerkung von Claudia Rudolf	674
→ Wertpapierrecht OGH 21. 2. 2017, 4 Ob 148/16t 98: Keine Wissenszurechnung im Haftungsverbund für den Anleiheverkauf	677
→ Strafprozessrecht	680
99: Opportunitätsprinzip OGH 5. 4. 2017, 15 Os 8/17s 100: Beweisverbot	681
100: Beweisverbot OGH 4. 4. 2017, 14 Ns 14/17 w 101: Vorprüfung des Strafantrags	683
EvBI-Leitsätze	
→ Familienrecht	685
→ Persönlichkeitsrecht	686
→ Schadenersatzrecht	686
OGH 29. 3. 2017, 1 Ob 161/16g	687
→ Schuldrecht	687
109: Baustopp trifft – bei vertragsgemäß angebotener Leistung – den Besteller OGH 29. 3. 2017, 6 Ob 58/16x	687
→ Urheberrecht OGH 28. 3. 2017, 4 Ob 43/17 b 111: Namensnennung des Fotografen in der Metadatei verpflichtet zur Herstellerbezeichnung	689
→ Versicherungsvertragsrecht	689
→ Zivilverfahren	690
→ Strafprozessrecht	690



OGH 21. 3. 2017, 11 Os 16/17 p, 17/17 k	690
OGH 4. 4. 2017, 14 Os 101/16h	691
EuGH-Entscheidungen	691
Forum	
→ Karfreitag: Feiertag für alle? – Oder doch nicht!	695
→ Wessen Ehegatten sind "deren" Kinder?	696
Bericht	
→ Sprache und Recht	697
Jetzt/demnächst in Kraft	699
Kosten	
→ Kostenseitig	700
Standards	
→ Buchbesprechungen	697
→ Impressum	U2



Aufsätze

		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			
Von Anscheinsbeweisen im Zahlungsdiensterecht und fehlgeleiteten Gesetzgebern Der Beitrag zeigt, wie sich ein fehlgeleiteter EU-Richtliniengeber, der über die in einem Mitgliedstaat vorherrschende Rechtslage unvollständig informiert war, anschickte, mit der Zahlungsdiensterichtlinie II ein Rechtsinstitut in Deutschland abzuschaffen, das es in der von ihm zugrunde gelegten Form gar nicht gibt.					
Daniel Klocke Die Widerrufbarkeit von Verträgen über Türöffnungen Aktuell rückt die Frage in den Mittelpunkt, ob bei Türöffnungen durch Schlüsselnotdienste ein Widerrufsrecht besteht oder dies ausgeschlossen ist, weil es sich um eine Reparaturmaßnahme handelt. Die Frage hat in der Praxis für große Unsicherheit gesorgt und soll daher im Folgenden eingehend diskutiert werden.					
		Zur Rechtsprechung	5		
Carsten Schütz / Thomas Sitte Sterben-Dürfen an der Grenze (BVerwG, NJW 2017, 2215)	der Ver	hältnismäßigkeit			2155
Frank Bayreuther Vorbehaltlose dynamische Bez (EuGH, NJW 2017, 2178)	zugnahr	neklauseln nach einem Betrie	bsüberg	gang	2158
		Bericht			
Klaus Schneider Entwicklung bei den Allgemeir	ıen Bed	ingungen für die Rechtsschutz	zversich	nerung bis Frühjahr 2017	2160
		Forum			
Johanna Schmidt-Räntsc Wiedervereinigung im S		echtsreferat des "alten" Bunde	esjustiz	ministeriums	2167
		NJW-aktuell			
Editorial Widersprüche und Weltfremdheit	3	Forum Innovation ist mehr als Technologie	14	Rubrikenmarkt	25
U. Preis		T. Freudenberg		web.report	28
Agenda Meldungen/Kolumne	6 7	Haftungsseite Fristverlängerung nicht abgesandt –	16	Stellenmarkt	29
Gesetzgebung	8	und nun? S. Kuske		Beck'sche Zeitschriften	36
Rechtsprechung in Kürze	8	Wissenschaft & Hochschule Götterdämmerung oder Chancen?	17		
Entscheidung der Woche	9	KN. Peifer		Buchhinweise	38
Interview	12	Report	18	Veranstaltungshinweise	40

Razzia in Anlegerkanzlei

J. Jahn



Heftvorschau/Impressum

42

M. Bäcker

 $Ende\ der\ Vorrats daten speicherung?$

Rechtsprechung

Europaische Gerichte		BGH 20.04.17 - IX ZR 252/16	
EGMR 16.02.16 - 72850/14 Unterbringung von Kindern zur Vorbereitung		Rückforderungsanspruch bei Leistung auf eine tatsächlich nicht bestehende Schuld	2199
der Adoption	2173	BGH 18.05.17 – VII ZB 38/16 Rechtsbehelf zur Aufhebung einer Pfändung –	
EuGH 27.04.17 - C-680/15 Fortgeltung dynamischer Bezugnahmeklauseln		Vollstreckungsbeschränkung (Anm. S. L. Gössl)	2202
nach Betriebsübergang EuGH 06.04.17 - C-336/15	2178	OLG Köln 09.12.16 – 19 U 43/16 Minderungsberechnung – Brutto-Nachbesserungs- kosten zuzüglich Minderwert (Anm. A. Huß)	2206
Kündigung nach Betriebsübergang – Vorbeschäftigungszeiten beim Veräußerer	2179	OLG Koblenz 14.03.17 – 13 UF 44/17 Ermittlungspflichten bei Zweifeln an der Minderjährigkeit eines Flüchtlings	2208
Zivilgerichte		,g.	2200
BGH 07.02.17 - VI ZR 182/16		Strafgerichte	
Verweis auf technisch gleichwertige Reparatur- möglichkeit in "freier" Fachwerkstatt (Anm. B. Heßeler)	2182	BGH 15.02.17 – 4 StR 375/16 Nachstellung mit Todesfolge – Gefahrspezifischer Zusammenhang bei Opfersuizid (Anm. S. Ast)	2211
BGH 18.11.16 – V ZR 49/16 Optischer "Nachteil" bei Änderung einer "betagten" baulichen Veränderung	2184	Verwaltungsgerichte	
BGH 23.03.17 – III ZR 93/16 Vorwurf der groben Fahrlässigkeit im Zusammen- hang mit Anlageberatungen	2187	BVerwG 02.03.17 – 3 C 19/15 Erlaubnis zum Erwerb einer tödlichen Dosis eines Betäubungsmittels zur Selbsttötung	2215
BGH 16.05.17 - XI ZR 430/16		Arbeitsgerichte	
Verjährung des Schadensersatzanspruchs wegen Falschberatung über Finanzierungsmodell	2189	BAG 14.02.17 - 9 AZR 386/16 Eigenständiges tarifliches Fristenregime zu Verfall	
BGH 26.04,17 – IV ZR 126/16 Vertragsanpassung der Witwenrente auf eingetragene Lebenspartner (Anm. M. Becker)	2191	von Mehrurlaub	2221
	21/1	Finanzgerichte	
BGH 30.11.16 – XII ZB 173/16 Klärung der Abstammung trotz vorliegenden Abstammungsgutachtens	2196	BFH 26.04.17 – III B 100/16 Keine Zusammenveranlagung bei nichtehelicher Lebensgemeinschaft	2223

Mit NJW-Jubiläumsquiz: NJW-aktuell S. 15

Jetzt online: ZRP Heft 5/2017

Editorial
Musterpolizeigesetz: Einheitlichkeit gegen den Terror?
A. Esposito
Themen der Zeit
Modernes Recht für eine moderne Gesellschaft

Ehegattensplitting: Ungerecht und kinderfeindlich? Ch. Schmidt

Zur Wertgrenze der NichtzulassungsbeschwerdeD. Klocke

Audiovisuelle Aufzeichnung von Vernehmungen

F. Neubacher/M. Bachmann

Zwischenruf

Rassistische Parolen – Meinungsfreiheit hat Grenzen

H. Cremer

Rechtspolitik im Gespräch

Integration und doppelte Staatsangehörigkeit

B. Grzeszick

Pro & Contra

Einführung eines Finanz-TÜV?

P. Mattil/Ch. Yoo

Rechts-Fragen

Was meinen Sie, Frau Nöhre?



Aufsätze

Ruben A. Hofmann / Peter Fries Der äußerungsrechtliche Geldentschädigungsanspruch im digitalen Zeitalter Der Beitrag geht der Frage nach, welche Auswirkungen die technischen Gegebenheiten des Internets auf den Geldentschädigungsanspruch haben. Die Frage stellt sich, da das Internet durch soziale Netzwerke und bestimmte Funktionen neue und intensivere Möglichkeiten schafft, Persönlichkeitsrechte zu verletzen.	2369
Björn Krug / Christoph Skoupil Befragungen im Rahmen von internen Untersuchungen Die Untersuchung möglicher Compliance-Verstöße durch Internal Investigations gehört zum Alltag deutscher Unternehmen. Die Befragung von Auskunftspersonen in Interviews ist integraler Bestandteil solcher Untersuchungen. Der Beitrag skizziert rechtliche Fragestellungen hierzu und bietet Orientierungspunkte für die Praxis.	2374
Zur Rechtsprechung	
Gregor Albers Aufteilung von Preisen bei Gewinnspielen (LG Arnsberg, NJW 2017, 2421)	2380
Bericht	
Nikolaus Stackmann Aktuelle Rechtsprechung zum Bankrecht	2383
Andy Groth Aktuelle Entwicklungen im SGB II	2388
Kanzlei & Mandat	
Claus-Henrik Horn Prüfung der Wirksamkeit von Testamenten und Erbverträgen	2392

NJW-aktuell

Editorial Zeit für kollektiven Rechtsschutz C. Kersting	3	Interview Vom BGH zum IStGH B. Schmitt	12	Im Profil Der Verteidiger der Verteidiger I. Müller	19
Agenda	6	Forum Mediengrundrecht für soziale	15	Rubrikenmarkt	27
Meldungen/Kolumne	7	Netzwerke? S. Reinemann		web.report	32
Gesetzgebung	8	Aus der Justiz	16	Stellenmarkt	33
		Vom Generalisten zum Spezialisten?		Beck'sche Zeitschriften	40
Rechtsprechung in Kürze	8	S. Rebehn		Buchhinweise	42
Entscheidung der Woche	9	Recht digital Elektronischer Rechtsverkehr	17	Personalien	44
Leserforum	10	in Strafsachen R. Köbler		Heftvorschau/Impressum	46



Rechtsprechung

Europäische Gerichte EGMR 18.02.16 – 62.054/12		OLG München 03.05.17 34 Wx 153/17 Unvollständige Kanzleibezeichnung auf Voll-	2.422
Unterbringung eines verurteilten Straftäters in einem psychiatrischen Krankenhaus	2395	streckungstitel LG Arnsberg 02.03.17 – 1 O 151/16	2420
EuGH 29.03.17 – C-652/15 Aufenthaltsrecht eines im Bundesgebiet geborenen Kindes eines türkischen Arbeitnehmers		Bruchteilsgemeinschaft bei Kronkorkengewinnspiel	2421
Kilides eilles turkischen Arbeitnenmers	2398	Chuafaaniahka	
		Strafgerichte	
Zivilgerichte BGH 23.05.17 – VI ZR 9/17 Berücksichtigung von Umrüstkosten für ein		BGH 28.06.17 – 5 StR 8/17 Sicherungsverwahrung neben lebenslanger Freiheitsstrafe bei besonderer Schuldschwere	2423
Taxi bei fiktiver Schadensabrechnung (Anm. HU. Poppe)	2401	BGH 08.02.17 – 1 StR 483/16 Geltendmachen von Abmahnkosten als Betrug – Gebührengenerierung	2425
BGH 01.06.17 – VII ZR 95/16 Aufklärungspflicht des Gutachters über Risiko teilweiser Nichterstattung seines Honorars (Anm. M. Vuia)	2403	Verwaltungsgerichte	
BGH 21.06.17 – IV ZR 176/15 Nutzungsersatz bei Rückabwicklung eines Lebens- versicherungsvertrags (Anm. C. Armbrüster)	2406	VGH München 18.04.17 – 12 ZB 17.590 Berücksichtigung von Kindern bei der Registrie- rung für öffentlich geförderten Wohnraum	2427
BGH 29.03.17 – IV ZR 533/15 Erstattung der Kosten einer Lasik-Operation		Arbeitsgerichte	
in der privaten Krankenversicherung (Anm. G. R. Gramse)	2408	BAG 22.03.17 – 5 AZR 424/16 Mindestlohnwirksame Prämie und Zulage für tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	2428
BGH 18,11,16 – V ZR 266/14 Anspruch auf Grundbuchberichtigung aus Anfechtung einer Pfandfreigabeerklärung	2412	Finanzgerichte	~ 120
BGH 16.05.17 - VI ZR 135/13 Dynamische IP-Adresse als personenbezogenes Datum (Anm. C. Bierekoven)	2416	BFH 10.05.17 – II R 37/15 Pflegefreibetrag für gesetzlich zum Unterhalt verpflichtete Personen	2431

Mit Beilage: NJW-Spezial Heft 16/2017

Mier- and miniophiemecht	Arbeitsrecht
Nachrüsten zweiten Rettungswegs in Wohnanlagen	Aktuelles Urlaubsrecht – Antrag, Arbeitszeit und Vererbbarkeit
Familienrecht	Strafrecht
Schutzimpfung als Angelegenheit von erheblicher Bedeutung	Neues zum Datenschutz
Erbrecht	Verfahrens- und Kostenrecht
Praktische Fragen zum Wahlvermächtnis	Verfahrenswert in isolierten Versorgungsausgleichssachen
Baurecht	Anwalt und Kanzlei
Die einseitige Anordnung im neuen Bauvertragsrecht	Auswahlverfahren für BGH-Zulassung
Gesellschaftsrecht	Alle Rubriken
Grundbuchberichtigung nach Tod von GbR-Gesellschafter	Rechtsprechungsübersichten



Aufsätze

Christopher Schmidt "Ehe für alle" – Ende der Diskriminierung oder Verfassungsbruch? Die so genannte Ehe für alle ist beschlossene Sache. Der Beitrag untersucht, welche Änderungen die Neuregelung jenseits bloßer Symbolik bringt und ob es für die Öffnung der Ehe eines verfassungsändernden Gesetzes bedurft hätte.						
Nathalie Oberthür Das Gesetz zur Förderung der Transparenz von Entgeltstrukturen Das kürzlich in Kraft getretene Entgelttransparenzgesetz soll benachteiligende Entgeltstrukturen aufbrechen und zu mehr Geschlechtergerechtigkeit beitragen. Der Beitrag stellt die Neuregelung vor und prüft, ob sie ihrem Anspruch gerecht wird.						
		Zur Rechtsprechung				
Martin Löhnig Ausbildungsunterhalt bei mehr (BGH, NJW 2017, 2278; NJW 2017)					2234	
		Bericht				
Friedrich Graf v. Westphalen AGB-Recht im Jahr 2016					2237	
		Kanzlei & Mandat				
Stefan Lingemann / Rut Steinhau Alte und neue Fallen beim Auss	user s pruch	von Kündigungen – Massener	ntlassu	ngsanzeige	2245	
		Buchbesprechunger	1			
Kurze: Vorsorgerecht (Hans-Dieter	Lipper	•	•		2248	
	, ,					
		NJW-aktuell				
Editorial Brauchen wir ein digitales AGG? H. Gersdorf	3	Interview Mit dem Richter auf Zeit gegen die Verfahrensflut J. Kronisch	12	Report Rechtskunde für Flüchtlinge J. Jahn	18	
Agenda	6	Forum	15	Rubrikenmarkt	25	
Meldungen/Kolumne	7	Wer haftet für die G20-Schäden? C. Armbrüster		web.report	28	
Gesetzgebung	8	Bericht aus Brüssel	16	Stellenmarkt	29	
		ua.: Verschwiegenheit vor Melde- pflicht H. Lörcher		Beck'sche Zeitschriften	36	
Rechtsprechung in Kürze	Kürze 8 pflicht H. Lörcher Buchhinweise 3					

Recht im Unternehmen

Schöne neue Transparenz

S. F. Oppenhoff

9

10

17

Personalien

Heftvorschau/Impressum



40

42

Entscheidung der Woche

Leserforum

Rechtsprechung

Verfassungsgerichte		OLG Frankfurt a. M. 06.04.17 – 5 UF 295/16	
BVerfG 13.04.17 – 2 BvL 6/13 Nichtigkeit des Kernbrennstoffsteuergesetzes	2249	Ausgleichsanspruch wegen alleiniger Nutzung des fremdfinanzierten Pkw	2290
BVerfG 29.03.17 – 2 BvL 6/11 Verfassungswidrigkeit der Verlustabzugs- beschränkung bei Kapitalgesellschaften (Ls.)	2267	OLG Koblenz 18.01.17 – 13 UF 477/16 Eigenmächtige Mitnahme der Einbauküche durch ausgezogenen Ehegatten (Ls.)	2291
Zivilgerichte		Strafgerichte	
BGH 05.04.17 – IV ZR 437/15 Zurechnung des Vermittlerhandelns bei Abschluss eines Kapitalanlagegeschäfts (Anm. D. H. Wendt)	2268	BGH 10.04.17 – 4 StR 299/16 Verkehrsverstoß bei internationalem Straßentransport – Höhe des Verfalls	2292
BGH 14.03.17 – VI ZR 226/16 Beendigung der Verjährungshemmung bei klarer Erklärung des Versicherers (Anm. W. Voit)	2271	AnwG Köln 20.03.17 – 1 AnwG 40/16 Fahrerflucht durch Rechtsanwalt – zusätzliche berufsrechtliche Ahndung	2293
BGH 06.04.17 - III ZR 368/16		Verwaltungsgerichte	
Keine Haftung des Anschlussinhabers bei nicht autorisiertem Pay by Call-Verfahren (Anm. D. Schmalenbach)	2273	BVerwG 24.01.17 – 2 B 75/16 Bindungswirkung strafgerichtlicher Entscheidungen für andere Gerichte oder Behörden	2295
BGH 03.05.17 – XII ZB 415/16 Unzumutbarkeit der Leistung von Ausbildungs- unterhalt für ein Studium	2278	OVG Münster 15.03.17 – 16 A 432/16 Entziehung der Fahrerlaubnis wegen gelegentlichen Cannabiskonsums (Ls.)	2297
BGH 16.02.17 – IX ZB 103/15 Keine Selbstbindung des Gerichts durch Vorprüfung des Insolvenzplans	2280	Arbeitsgerichte	
BGH 31.05.17 – VIII ZR 224/16 Beweis der Unrichtigkeit gerichtlichen Eingangsstempels (Anm. H. Schäfer)	2285	BAG 23.03.17 – 6 AZR 264/16 Einordnung einer Sonderzahlung nach angezeigter Masseunzulänglichkeit	2298
BGH 31.05,17 - VIII ZR 69/16		Sozialgerichte	
Fehlerhafte Zurückweisung von Berufungsvorbringen – Nicht gezahlter Vorschuss (Anm. K. Manteuffel)	2288	BSG 01.12.16 – B 14 AS 21/15 R Bemessung des Mehrbedarfs für Schwangere nach individuellem Regelbedarf	2302

Mit Beilage: NJW-Spezial Heft 15/2017

Miet- und Immobilienrecht: Der "Berufs- oder Geschäftsbedarf" des Wohnraumvermieters	Arbeitsrecht: Verbot der Pilotentätigkeit ab 65. Lebensjahr europarechts- konform
Familienrecht: Verwirkung von Ehegattenunterhalt wegen Prozessbetrugs	Insolvenzrecht: Das neue deutsche Konzerninsolvenzrecht im Überblick
Verkehrsrecht: Verkehrssicherungspflichten im Straßenverkehr	Strafrecht: Nachstellung mit Todesfolge bei Selbstmord des Tatopfers
Baurecht: Zustandekommen eines Architektenvertrags bei Vergaberechtsverstößen	Anwalt und Kanzlei: Zusammentreffen von Gebührenanrechnung und Gebühren- kürzung
Gesellschaftsrecht: Das Transparenzregister nach dem neuen Geldwäschegesetz	Alle Rubriken Rechtsprechungsübersichten



Aufsätze

		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			
Gerald Spindler Das neue Telemediengeset	z – WL	.AN-Störerhaftung endgülti	g adé?	r	2305
Mit dem dritten Änderungsgeset und Störerhaftungen zum Durchl Unstimmigkeiten sowie Unklarhe	oruch ve	MG soll erneut den freien WLAN rholfen werden. Der Beitrag stellt	s ohne t die ne	das Risiko von Abmahnungen uen Regelungen vor und zeigt	
Jascha Amery	•	n n to the			
	e-Branch Ilich ents	nline-Branchenverzeichnis nenverzeichnissen wirft eine Reih schieden wurden. Ihnen widmet si			2309
		Zur Rechtsprechung	3		
Dallat Charle					
Detlef Stark Die Antragstellung in Widerru (BGH, NJW 2017, 2340 ua)	ıfsfälleı	n			2315
		Bericht			
		Derreite			
Theo Langheid / Christoph Mü Rechtsprechungsübersicht zu		nk icherungsvertragsrecht im erst	ten Ha	lbjahr 2017	2318
Roland Kesselring / Matthias H					
Die Entwicklung des Architek	ten- un	d Ingenieurrechts der Jahre 20)16 un	d 2017	2323
		Forum			
Volkert Vorwerk					
Strukturiertes Verfahren im Z	ivilproz	ess			2326
		NJW-aktuell			
Editorial Altersgrenzen in Versorgungswerl C. Meyer	3 cen	Interview Anwaltschaft protestiert gegen die Polizei O. Kury	12	Ausbildung & Karriere Englische Anwaltsausbildung in der Reform N. Schröter	19
Agenda	6	Forum	14	Rubrikenmarkt	25
Meldungen/Kolumne	7	Ein Update für das Zivilrecht E. Lux/M. Liepin		web.report	28
Gesetzgebung	8	Pro & Contra	16	Stellenmarkt	29
		Festhalten an der Diplomatenimmunität? A. Puttler/D. Agic		Beck'sche Zeitschriften	38
Rechtsprechung in Kürze	8	Aus der Anwaltschaft	18	Buchhinweise	40
Entscheidung der Woche	9	Mandatsgeheimnis und Outsourcir		Veranstaltungshinweise	42
Leserforum	10	auf Dritte S. Göcken		Heftvorschau/Impressum	44



Rechtsprechung

Europäische Gerichte		BGH 14.03.17 XI ZB 36/16	
EGMR 16.03.17 – 23621/11 Strafrechtliche Rehabilitierung – Anhörung		Pkh-Antrag und unzulässiges persönliches Rechtsmittel – Wiedereinsetzung (Ls.)	2356
im gerichtlichen Folgeverfahren	2331	OLG Hamm 17.02.17 - 11 U 21/16	
EuGH 22.06.17 - C-126/16 Vor Insolvenz vorbereiteter und danach		Pflicht zur Eigensicherung in Straßenbahn (Anm. HP. Freymann)	2356
vollzogener Betriebsübergang (Ls.)	2333	KG 11.04.17 – 1 W 128 – 129/17 Genehmigung beidseitiger Grundstücksauflassungs-	
Verfassungsgerichte		erklärungen durch Prokuristen	2358
BVerfG 27.06.17 – 2 BvR 1333/17 Kopftuchverbot für Rechtsreferendarinnen in Hess		Strafgerichte	
(Anm. A. Reus / P. Mühlhausen)	2333	BGH 28.06.17 – 1 BGs 148/17 Bekanntgabe und Begründung von Ermittlungs- maßnahmen – Durchsuchung	2359
Zivilgerichte		OLG Hamburg 26.06.17 - 1 Ws 60/17	
BGH 12.01.17 – I ZR 198/15 Anfechtung als Erklärung des Vertragswiderrufs	2337	Unanfechtbarkeit einer wegen nachträglichen Gehörs veranlassten Entscheidung	2360
BGH 16.05.17 - XI ZR 586/15		Verwaltungsgerichte	
Negative Feststellungsklage der Verbraucher bei Darlehenswiderruf	2340	BVerwG 03.02.17 - 6 B 50/16	
BGH 21.02.17 - XI ZR 88/16		Verhältnis von familienrechtlichem und öffentlich- rechtlichem Namensrecht – Ehename	2361
Beschwerdewert bei Streit um Fortbestand eines	00.40	BVerwG 24.04.17 - 1 B 70/17	
Bausparvertrags	2343	Revisionszulassung wegen grundsätzlich bedeut-	22/2
BGH 16.03.17 – VII ZR 35/14 Keine entgeltliche Akquisition außerhalb der HOAI	2344	samer Tatsachenfrage (Ls.) Arbeitsgerichte	2362
BGH 15.02.17 – IV ZR 91/16 Keine Berufsunfähigkeit nach fingiertem Berufsbild	2346	BAG 22.03.17 - 10 AZR 448/15 Nachvertragliches Wettbewerbsverbot ohne	
BGH 14.06.17 - IV ZR 141/16		Karenzentschädigung (Anm. M. Kock)	2363
Kein Krankenversicherungsschutz für Eizellspende im Ausland	2348	Finanzgerichte	
BGH 07.03.17 – VI ZR 125/16 Keine Zurechnung der Betriebsgefahr des sicherung übereigneten Unfallfahrzeugs	gs-	BFH 20.10.16 – VIII R 2/14 Grenzen der Wissensprüfung als Nachweis der Kenntnisse eines Autodidakten	2367
(Anm. S. Herbers)	2352	Verfahrensfortgang	
BGH 29.03.17 – VII ZR 149/15 Absehen von der Beweisaufnahme mangels eines geeigneten Sachverständigen (Anm. M. Huber)	2354	OLG Jena 08.01.14 – 2 U 156/13 Honorierung von Architektenleistungen – Entgelt- liche Akquisition (Ls.)	2368



Das ganze Recht in über 12.000 Stichwörtern.

Der »Creifelds«

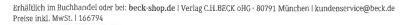
erläutert kurz und bündig über 12.000 Rechtsbegriffe aus allen Gebieten. Das Rechtswörterbuch ermöglicht so die rasche Klärung täglicher Rechtsfragen.

22. Auflage. 2017. XIX, 1633 Seiten inkl. Online-Nutzung. In Leinen € 63,− ISBN 978-3-406-69046-4

Die 22. Auflage

erschließt die ständig wachsende Materie durch zusätzliche Stichwörter, Dabei sind zum Beispiel folgende Neuerungen berücksichtigt:

■ Mietrechtsreform ■ neues Vergaberecht ■ EuErbVO und internationales Erbrecht ■ Einführung der Frauenquote ■ Änderungen im Verbraucherschutzrecht ■ Novellen im Ausländer- und Asylrecht.









Inhalt

Miet- und Immobilienrecht Von Michael Drasdo	
Der "Berufs- oder Geschäftsbedarf" des Wohnraumvermieters (BGH) Beschwer bei Anfechtung der Beiratsentlastung (BGH) Rechtsmittelbeschwer der Beklagten bei Jahresabrechnungsanfechtung (BGH) Beschwer bei baulichen Veränderungen (BGH) Wem gehört Pächters Windkraftanlage auf dem Erwerbsgrundstück? (BGH) Bausparen in der Niedrigzinsphase: Kündigungsmöglichkeit? (BGH) Zentrales WEG-Berufungsgericht: Falsche Rechtsmittelbelehrung FACTA-Abkommen und Treuhandkonten in der Immobilienwirtschaft	449 449 450 450 451 451
Familienrecht Von Martin Haußleiter und Barbara Schramm	
J. Schoop, Verwirkung von Ehegattenunterhalt wegen Prozessbetrugs Keine Auskunft zum Trennungsvermögen bei Ehescheidung vor 1.9.2009 (BGH) Umfang der Anrechnung von EU-Kinderzulage auf den Kindesunterhalt (OLG Koblenz) Werteverzehr beim Versorgungsausgleich durch Rentenbezug (OLG Hamburg) Keine Rückführung nach HKÜ bei Zustimmung zum Umzug ins Ausland (OLG Stuttgart)	452 453 453 454 454
Erbrecht Von Wolfgang Roth	
Notarielles Nachlassverzeichnis trotz Dürftigkeit des Nachlasses (OLG München) Nießbrauchverzicht unterliegt Schenkungsregress (OLG Köln) Erbschaft zuvor selbst finanzierter Immobilien (FG Mecklenburg-Vorpommern)	455 455 456
Verkehrsrecht Von Rainer Heß und Michael Burmann	
S. Hensen, Verkehrssicherungspflichten im Straßenverkehr Pflicht zur Aufklärung über Sachverständigenkosten (BGH) Neuerteilung der Fahrerlaubnis nach strafrechtlichem Entzug (BVerwG)	457 458 459
Baurecht Von Stefan Weise und Tobias Hänsel	
Zustandekommen eines Architektenvertrags bei Vergaberechtsverstößen (BGH) Urkalkulation mit Sperrvermerk bei öffentlicher Ausschreibung (OLG Oldenburg) Keine Anfechtung eines Werkvertrags bei Mängeln (OLG Schleswig) Normenkontrollantrag gegen Sanierungssatzung (VGH München) Kein Anspruch auf Erhalt einer besonderen Aussichtsmöglichkeit (OVG Schleswig) Anhängiger Normenkontrollantrag und ergänzendes Verfahren (VGH Mannheim)	460 460 461 461 462 462
Gesellschaftsrecht Von Dieter Leuering und Daniel Rubner	
I. Fuchs/T. Lakenberg, Das Transparenzregister nach dem neuen Geldwäschegesetz	463 464
Verbrauchereigenschaft einer BGB-Gesellschaft (OLG Köln)	465



Arbeitsrecht Von Daniel Benkert und Robert von Steinau-Steinrück	
Verbot der Pilotentätigkeit ab 65. Lebensjahr europarechtskonform (EuGH) Verkürzte Insolvenzkündigung auch vor Dienstantritt (BAG) Insolvenzschutz bei der betrieblichen Altersversorgung (BAG) Anspruch auf Regelaltersrente und Sozialauswahl (BAG)	466 466 467 468
Insolvenzrecht Von Michael Dahl und Raul Taras	
S. Harder, Das neue deutsche Konzerninsolvenzrecht im Überblick	469 470 471
Strafrecht Von Klaus Leipold und Stephan Beukelmann	
Nachstellung mit Todesfolge bei Selbstmord des Tatopfers (BGH). Tötungsabsicht als selbstständiger Straferschwerungsgrund (BGH). Betrug bei rechtsmissbräuchlicher Forderung von Anwaltsgebühren (BGH). Faires Verfahren trotz Nichtgewährung des Konfrontationsrechts (BGH). Unterrichtung des Angeklagten von neuen Ermittlungsergebnissen (BGH). Beschlüsse auf der Frühjahrskonferenz der Justizminister.	472 472 473 473 474 474
Verfahrens- und Kostenrecht Von Norbert Schneider	
N. Schneider, Zusammentreffen von Gebührenanrechnung und Gebührenkürzung	475 476 477
Anwalt und Kanzlei Von Christian Dahns	
Unzulässige Bürogemeinschaft mit Mediator und Berufsbetreuer (AnwGH Celle)	478 478 479 479

ISSN 1613-4621

NJW Spezial Die wichtigsten Informationen zu speziellen Rechtsgebieten

Schriftleitung:

chriftieitung:
Rechtsanwalt Tobias Freudenberg,
Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt
a. M., Postanschrift: Postfach 110241,
60037 Frankfurt a. M., Telefon: (069)
756091-0, Telefax: (069) 756091-49.
E-Mail: njw@beck-frankfurt.de
Internet: www.njw.de

Redaktion:

Rechtsanwältin Nathalie Dennier (Verkehrsrecht); Rechtsanwalt Tobias Freudenberg (Insolvenzrecht); Rechtsanwältin Antje Glinski (Anwalt und

Kanzlei); Rechtsanwältin Irina Huth Kanzlei); Rechtsanwältin Irina Huth (Familienrecht); Rechtsanwält Dr. Andreas Kappus (Miet- und Immobilienrecht); Rechtsanwältin Dr. Maria Naucke-Lönker (Erbrecht und Schlussredaktion); Rechtsanwältin Esther Noske, LL.M. (Verfahrens- und Kostenrecht sowie Koordination); Rechtsanwalt Prof. Dr. Achim Schunder (Arbeitsrecht); Rechtsanwältin Dr. Stephan Tausch (Straffsceht); Rechtsanwalt Dr. Stephan Tausch (Straffsceht); Rechtsanwalt Prof. Dr. Martin (Strafrecht); Rechtsanwalt Prof. Dr. Martin Weber (Gesellschaftsrecht).

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichts-entscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom

Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtun-Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelm-str. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Tele-fon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81

89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX, Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h.e. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Zweimal im Monat als Beilage zur NJW.

Bezugspreis 2017:
Der Bezugspreis von NJW-Spezial ist im Bezugspreis von NJW enthalten. Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Druck: Mayr Miesbach GmbH, Am Wind-feld 15, 83714 Miesbach.



Inhalt

	Miet- und Immobilienrecht Von Michael Dra	asdo	
	M. Drasdo, Nachrüsten eines zweiten Rettungswegs in Wohnanlagen		481
	"Karitativer" Eigenbedarf: Das Wohngruppenprojekt (BGH)		482
	Modernisierungsmieterhöhung an der Haustür: Widerrufsfolgen (BGH)		482
	Mischobjekt: Fehlender Vorwegabzug bei der Grundsteuerumlage (BGH)		483
	Kleingartenpacht: Zuständigkeits-, Rechtsmittel- und Gebührenwert (BGH)		483
	Qualifikationsanforderungen an Makler und Immobilienverwalter	*****	483
	Familienrecht Von Martin Haußleiter und Barbara Schra	amm	
	Gewaltschutz: Ordnungsgeld nach Fristende eines Unterlassungsgebots (BGH)		484
	Schutzimpfung als Angelegenheit von erheblicher Bedeutung (BGH)		484
	Kriterien für die Übertragung des Aufenthaltsbestimmungsrechts (OLG Dresden)		485
	Erziehungseignung einer streng islamischen Mutter (OLG Hamm)		485
	Kürzung der VBL-Betriebsrente im Versorgungsausgleich (OLG Karlsruhe)		486 486
	Treads Chieffialts volsenassgesseiz	****	700
	Erbrecht Von Wolfgang F	Roth) E (22)
	W. Roth, Praktische Fragen zum Wahlvermächtnis		487
	Erbscheinvorlage beim Grundbuchamt nach Erbausschlagung nötig (OLG Hamm)		488
,	Testamentsvollstrecker kann Ergänzungspfleger sein (OLG Hamm)	501 PH	488
	Verkehrsrecht Von Rainer Heß und Michael Burm	nann	
	Haushaltsführungsschaden des bei den Eltern lebenden Volljährigen (OLG Saarbrücken).		489
	Keine Obliegenheitspflicht zum Tragen von Motorradstiefeln (OLG München)		490
	Rabatte eines Leasingunternehmens bei fiktiver Abrechnung (LG Karlsruhe)		490
e W	Baurecht Von Stefan Weise und Tobias Hä	insel	
	S. Weise, Die einseitige Anordnung im neuen Bauvertragsrecht	1992 - 1093	492
19	Unwirksame Teilkündigung in der VOB/B (KG)		493
	Kein Nachtrag trotz Anordnung (KG)	12:1 12:1 10:1 10:1	494
	Wann verjährt die Architektenhaftung? (OLG Schleswig)	• • • •	494
	Gesellschaftsrecht Von Dieter Leuering und Daniel Rub	hner	A.C.
400			40.5
	Berichtigung des Grundbuchs nach Tod eines GbR-Gesellschafters (OLG München) e. V.: Bekanntmachung der Einladung zur Mitgliederversammlung (OLG Stuttgart)		495 496
	Eheliche Gütergemeinschaft kann nicht Kommanditistin sein (OLG Nürnberg)		496
	Übergang einer UG (haftungsbeschränkt) zur GmbH (OLG Celle)		497
	Beschlussmängelklage im Recht der Genossenschaft (KG)	tar tar	497



Arbeitsrecht Von Daniel Benkert und R	obert von Steinau-Steinrück	
R. von Steinau-Steinrück/S. Sura, Aktuelles Urlaubsrecht Deutsches Mitbestimmungsgesetz ist unionsrechtskonform (EuGH BVerfG billigt Gesetz zur Tarifeinheit im Wesentlichen (BVerfG)		498 499 500
Insolvenzrecht Von N	Aichael Dahl und Raul Taras	
Kenntnis des Benachteiligungsvorsatzes bei bargeschäftsähnlicher Keine Sperrfrist trotz Verletzung von Mitwirkungspflichten (BGH Keine Insolvenzanfechtung von Entnahmen aus Gesellschaftsverm Angaben im Insolvenzplan einer natürlichen Person (AG Köln)	Ögen (OLG Schleswig)	501 501 502 503
Strafrecht Von Klaus Leipol	d und Stephan Beukelmann	
S. Beukelmann, Neues zum Datenschutz Verjährungsbeginn bei Bestechung im geschäftlichen Verkehr (BC Sicherungsverwahrung neben lebenslanger Freiheitsstrafe (BGH) Durchsuchung bei Dritten (BGH) Rechtsweg gegen heimliche Ermittlungsmaßnahmen nach BKA-G	GH)	504 505 505 505 506
Verfahrens- und Kostenrecht	Von Norbert Schneider	
Verfahrenswert in isolierten Versorgungsausgleichssachen (OLG Fiktive Terminsgebühr im Beschwerdeverfahren (OLG Stuttgart) Streitwertänderung von Amts wegen auch bei unzulässiger Beschw Bemessung der Grundgebühr (LG Düsseldorf) Kostenschuldner für Antrag auf Durchführung des streitigen Verfa Gegenstandswert bei Untätigkeitsklage im Asylrecht (VG Köln) .	verde (LAG Düsseldorf) hrens (LG Essen)	507 507 508 508 509 509
Anwalt und Kanzlei	Von Christian Dahns	
C. Dahns, Auswahlverfahren für die Zulassung als Rechtsanwalt b Keine Zulassung als Syndikusrechtsanwältin für Referentin für Rech Reform des Geldwäschegesetzes	ntspolitik (AnwGH Hessen).	510 511 511

ISSN 1613-4621

NJW Spezial Die wichtigsten Informationen zu speziellen Rechtsgebieten

Schriftleitung:

chriftleitung:
Rechtsanwalt Tobias Freudenberg,
Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt
a. M., Postanschrift: Postfach 11 02 41,
60037 Frankfurt a. M., Telefon: (0 69)
75 60 91-0, Telefax: (0 69) 75 60 91-49.
E-Mail: njw@beck-frankfurt.de
Internet: www.njw.de

Redaktion:

edaktion: Rechtsanwältin Nathalie Dennier (Ver-kehrsrecht); Rechtsanwalt Tobias Freudenberg (Insolvenzrecht); Rechts-anwältin Antje Glinski (Anwalt und

Kanzlei); Rechtsanwältin Irina Huth (Familienrecht); Rechtsanwalt Dr. Andreas Kappus (Miet- und Immobilienrecht); Rechtsanwältin Dr. Maria Naucke-Lömker (Erbrecht und Schlussredaktion); Rechtsanwältin Esther Noske, LL.M. (Verfahrens- und Kostenrecht sowie Koordination); Rechtsanwalt Prof. Dr. Achim Schunder (Arbeitsrecht); Rechtsanwältin Dr. Monika Spiekermann (Baurecht); Rechtsanwalt Dr. Stephan Tausch (Strafrecht); Rechtsanwalt Prof. Dr. Martin Weber (Gesellschaftsrecht).

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichts-entscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom

Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelm-str. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 4003 40, 80703 München, Tele-fon: (089) 381 89-0, Telefax: (089) 381

89-398, Postbank München IBAN: 89-398, Postoank Munchen IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG, Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h.c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München,

Erscheinungsweise: Zweimal im Monat als Beilage zur NJW.

Bezugspreis 2017:
Der Bezugspreis von NJW-Spezial ist im Bezugspreis von NJW enthalten.
Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Druck: Mayr Miesbach GmbH, Am Windfeld 15, 83714 Miesbach.



- 141 EDITORIAL
- 142 IMPRESSUM
- 143 WISSENSCHAFT
- 149 VARIA
- 156 PERSONALIA
- 158 ENTSCHEIDUNGEN
- 158 Entscheidungsübersicht
- 160 Strafsachen Nr. 12 13
- 162 Zivilsache Nr. 14
- 163 Verwaltungssache Nr. 15
- 164 REZENSIONEN
- U3 VERANSTALTUNGSKALENDER

EDITORIAL

Der Schutz der Gerichtsbarkeit

VON MARTIN ULRICH | SEITE 141

WISSENSCHAFT

Die Verständlichkeit des ABGB

VON PETER BYDLINSKI | SEITE 143

Der Brand des Justizpalastes und seine Folgen im Spiegel zeitgenössischer juristischer Fachzeitschriften

VON KARL KRÜCKL | SEITE 145

Die unrichtige Beweiswürdigung im Verhältnis zu anderen Rechtsmittelgründen und den Denkgesetzen

VON RUDOLF HASELBERGER | SEITE 152

OSTERREICHISCHE POST AG, MZ 02Z030013 M MOTOPRESS WERRE- UND VERLAGSGESELLSCHAFT MB MARIAHILFER STRASSE 167/TOP 18, 1150 WIEN

WWW.RICHTERVEREINIGUNG.AT

Inhalt 07-08_2017

413 Editorial

415 Wichtige Informationen

416 Werbung & PR

417 Recht kurz & bündig

422 Portrait des Monats

469 Inserate

472 Indexzahlen

ABHANDLUNGEN

424 Der Rechtsanwalt als Vertrauensperson in parlamentarischen Untersuchungsausschüssen *Martin Huemer*

430 "Wrongful birth" und "wrongful conception" II Adrian Zwettler

SERVICE

438 Termine

439 Chronik

444 Für & Wider

445 Aus- und Fortbildung

450 Rezensionen

453 Zeitschriftenübersicht

RECHTSPRECHUNG

- **460** Standesrecht: Anrechnung von Ersatzzeiten
- **461** Berufung im Wiederaufnahmeverfahren
- 462 Verwaltungsrecht: Amtswegigkeit und Verbot der Vermischung von Anklage- und richterlicher Funktion im Verfahren der Verwaltungsgerichte
- 465 Strafrecht: Strafmilderung
- 467 Gebühren- und Steuerrecht:

 Zuwendung eines kommunalen
 Grundstücks zur Errichtung eines Pflegeheims und die Einkommensteuerpflicht von Subventionen

AUTOREN DIESES AUSGABE:

RA Dr. Manfred Ainedter, Wien

RA Dr. Michael Auer, Wien RA Dr. Harald Bisanz, Wien

RA Dr. Haraid Bisanz, Wien

RA Mag. Gerold Beneder, Wien RA Dr. Michael Buresch, Wien

em. o. Univ.-Prof. Dr. h.c. Manfred

Burgstaller, Wien

Mag. Alexander Dittenberger, ÖRAK

RA Dr. Bernhard Fink, Klagenfurt

RA Mag. Franz Galla, Wien

INA May. I fallz Galla, Wi

HR Dr. Alfred Grof, Linz

RA Dr. Adrian Eugen Hollaender, Wien

RA Mag. Martin Huemer, Wien

RA Dr. Erich René Karauscheck, Wien

Mag. Ursula Koch, ÖRAK

Mag. Susanne Laggner-Primosch, Klagenfurt

Mag. Christian Moser, ÖRAK

Judith Priglinger, Bibliothek RAK Wien

RA Dr. Ullrich Saurer, Graz

RA Wolf-Georg Schärf, Wien

Mag. Susanne Schöner, Wien

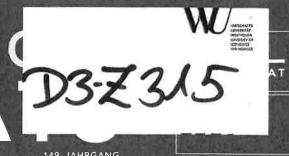
Univ.-Lektor Mag. Dr. Franz Philipp Sutter, Wien

RA Dr. Alexander Wittwer, LL.M., Dornbirn

RA Dr. Rupert Wolff, Salzburg

RAA Mag. Adrian Zwettler, BA, Wien

ÖSTERREICHISONOTARIA I ZEITUNG



MONATSSCHRIFT FÜR NOTARIAT UND VERFAHREN AUSSER STREITSACHEN



Aus dem Inhalt:

BEITRÄGE Manfred Umlauft: Das Vermögensopfer nach dem ErbRÄG 2015 Seite 241 Philipp Entleitner: Der Notar als Zeuge RECHTSPRECHUNG Unterhaltsanspruch: Sicherstellung und Verhältnis zum Pflichtteilsrecht Seite 266 Verlust der Unsicherheitseinrede bei mehrseitiger Treuhand Seite 275 Anleitungs- und Belehrungspflicht im Außerstreitverfahren Seite 276

REDAKTION: Ludwig Bittner, Hans Hoyer, Waldemar Jud, Elisabeth Lovrek, Peter G. Mayr, Christian Rabl, Alexander Schopper, Rudolf Welser, Alexander Winkler. BEIRAT: Hans Georg Ruppe, Karl Stöger, Wolfgang Zankl.

Inhalt

Beiträge Manfred Umlauft	
Das Vermögensopfer nach dem ErbRÄG 2015	241
Philipp Entleitner	271
Der Notar als Zeuge	252
Rechtsprechung	
Grundbuch, Wohn- und Liegenschaftsrecht	
Ein Nachmieter kann einen Antrag, die von ihm genutzte (Wohn-)Einheit in sein Wohnungseigentum zu übertragen, nur nach § 15 c lit a Z 2 iVm § 15 e Abs 1 lit b WGG, also nach mindestens zehnjähriger Nutzung, stellen. – OGH 25. 10. 2016, 5 Ob 177/16 i: § 15 c lit a, § 15 e Abs 1, § 39 Abs 24 (idF WRN 2000 BGBI I 2001/162) WGG	257
Abgrenzung zwischen Hoheits- und Privatwirtschaftsverwaltung hinsichtlich einer Statutarstadt; Unterschrift des Magistratsdirektors auf privatrechtlichen Verträgen einer Stadt mit eigenem Statut ist keine Genehmigung einer Behörde iSd § 31 Abs 2 GBG –	
OGH 22. 11. 2016, 5 Ob 204/16k: § 31 GBG; Art 116–119a B-VG; § 72 Abs 2 Klgf Stadtrecht 1998; §§ 1, 2 NO	261
Rechtsmittellegitimation im Grundbuchsverfahren; Umfang der Prüfungspflicht des Grundbuchsgerichts; offenkundiges Versehen macht förmliches Abweisen eines Antrags nicht erforderlich – OGH 19. 12. 2016, 5 Ob 159/16t: §§ 473, 479, 480 ABGB; § 26 Abs 2, § 94 Abs 1 GBG; § 9 AllgGAG, § 54 Abs 2 AußStrG	263
	200
Erbrecht Unterhaltsanspruch: Sicherstellung und Verhältnis zum Pflichtteilsrecht –	
OGH 28. 3. 2017, 2 Ob 128/16m: § 176 AußStrG; § 233 ABGB	266
Hemmung der Verjährung wegen Fehlens der Vertretung des ruhenden Nachlasses –	
OGH 19. 4. 2017, 6 Ob 54/17 k: § 1494 ABGB p. A	268
Firmenbuch und Unternehmensrecht	
Formlose Vereinbarung eines weiteren Kaufpreises für den Erwerb eines Geschäftsanteils – OGH 19. 4. 2017, 6 Ob 126/16x: § 76 Abs 2 GmbHG	268
Insichgeschäfte bei der Privatstiftung –	
OGH 27. 4. 2017, 2 Ob 52/16 k: § 17 Abs 5 PSG; § 865 ABGB	268
Tod eines stillen Gesellschafters – OGH 29. 5. 2017, 6 Ob 91/17 a: §§ 184, 185 UGB; § 154 AußStrG	271
Vertragsrecht	
Vertragsanpassung bei Arglist –	272
Anwendung auf einen Garanten –	
OGH 26. 4. 2017, 1 Ob 40/17 i: § 25 c KSchG	272
Treuhand und Exekutionsrecht	
Verlust der Unsicherheitseinrede bei mehrseitiger Treuhand – OGH 26. 4. 2017, 1 Ob 66/17 p: §§ 1002 ff ABGB	275
OGIT 20. 4. 2017, 1 Ob 66/17 p. 33 1002 ii ABGB	2/3
Verfahren außer Streitsachen Anleitungs- und Belehrungspflicht im Außerstreitverfahren – OGH 27. 9. 2016, 6 Ob 156/16h: § 14 Satz 2, §§ 31, 58 Abs 4 AußStrG; § 7 a Abs 3 JN; § 477 Abs 3 ZPO; §§ 84, 85 Abs 2 und Abs 5 GOG; § 6 Abs 1 Z 3 DSG 2000	276
Auftrag zum Besuch einer Elternberatung –	270
	277
Varia Wahrnehmung der Unzuständigkeit durch delegiertes Gericht – OGH 29. 11. 2016, 9 Ob 80/16 d: §§ 19ff, 30 JN	278
	280
	280
	200
Herausgegeben von der ÖGIZIN GmbH. D3-23/15	

Juristische Schulung

Zeitschrift für Studium und Referendariat

Herausgeber

Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber Prof. Dr. Stephan Lorenz, Mitglied des BayVerfGH

Prof. Dr. Thomas Rönnau

Präsident des BVerfG Prof. Dr. Andreas Voßkuhle

Schriftleitung

Rechtsanwalt Dr. David Herbold Rechtsanwältin Dr. Urte Hüsch



www.JuS.de

Beirat

Privatdozent Dr. Carsten Bäcker – Akad. Rat Dr. Tristan Barczak, LL. M. – Privatdozent Dr. Christian Becker – Akad. Rat Dr. Christian Brand – Privatdozent Dr. Tobias Ceffinato – Wiss. Assistent Dr. Mohamad El-Ghazi – Privatdozent Dr. Eike Michael Frenzel – Akad. Rat Dr. Michael Goldhammer, LL. M. – Prof. Dr. Jan Felix Hoffmann – Akad. Rat Dr. Till Patrik Holterhus, MLE, LL. M. – Jun.-Prof. Dr. Elisa Hoven – Prof. Dr. Albert Ingold – Prof. Dr. Ann-Katrin Kaufhold – Akad. Rat Dr. Manuel Ladiges, LL. M. – Akad. Rat Dr. Patrick Meier – Akad. Rätin Dr. Anne-Christin Mittwoch – Prof. Dr. Sebastian Omlor, LL. M., LL. M. Eur. – Akad. Rat Dr. David Paulus – Prof. Dr. Mehrdad Payandeh, LL. M. – Akad. Rat Dr. Chris Thomale, LL. M. – Prof. Dr. Daniel Ulber – Akad. Rat Dr. Thomas Wischmeyer

Aufsatz	Prof. Dr. Franz Hofmann, LL. M. (Cambridge) Mittelbare Verantwortlichkeit im Internet –	
	Eine Einführung in die Intermediärshaftung	713
Studium	Wiss. Assistent Jakob Hahn Die Rechtsnachfolge in der Personengesellschaft beim Tod eines Gesellschafters	720
	Richter Dr. Matthias Wachter Grundfälle zum Computerbetrug	723
	Präsident des BVerfG Prof. Dr. Andreas Voßkuhle und Prof. Dr. Ann-Katrin Kaufhold	
	Grundwissen – Öffentliches Recht: Die verfassungsrechtliche Garantie der kommunalen Selbstverwaltung	728
	Wiss. Referent Dr. Boas Kümper Das Verkehrszeichen als Quelle klassischer Probleme des Verwaltungs- und Verwaltungsprozessrechts – Teil 1: Grundlagen	731
Referendariat	Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber Rechtsgestaltende Anwaltstätigkeit: Neuausrichtung der Angriffslinie mit Prognose für eine streitige oder vergleichsweise Prozessbeendigung	737
	Richter am BGH Prof. Dr. Andreas Mosbacher Aktuelles Strafprozessrecht	742
Fallbearbeitung	Wiss. Mitarbeiter Fabian Gilles und Wiss. Mitarbeiter Michael Stiel Anfängerhausarbeit – Strafrecht: Betrug – Günstig in die Anden	748
	Wiss. Hilfskraft Kolja Schmitz Anfängerklausur – Öffentliches Recht: Grundrechte – Versammlungsfreiheit und Gegendemonstration	753
	Wiss. Mitarbeiter Dr. Frederik Ferreau Fortgeschrittenenklausur – Öffentliches Recht: Staatsorganisations-, Kommunal-, Verwaltungsprozessrecht – Disharmonie im Kommunalwahlkampf	758
	Wiss, Mitarbeiter Matthias Tratt Referendarexamensklausur – Zivilrecht: Sachenrecht, Kreditsicherungsrecht – Mehr Schein als Sein	764
	Akad. Rat Jan Singbartl und Notar a. D. Dr. Josef Zintl (Original-)Assessorexamensklausur – Zivilrecht: Rechtsberatung	771

Ständige Mitarbeiter der Rechtsprechungsübersicht

Zivilrecht

Prof. Dr. Burkhard Boemke, Leipzig

Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth

Prof. Dr. Martin Gutzeit, Gießen

Prof. Dr. Gerald Mäsch, Münster

Prof. Dr. Thomas Riehm, Passau

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

Prof. Dr. Martin Schwab, Bielefeld

Prof. Dr. Marina Wellenhofer, Frankfurt a. M.

Strafrecht

Prof. Dr. Jörg Eisele, Tübingen

Prof. Dr. Bernd Hecker, Tübingen

Prof. Dr. Matthias Jahn, Frankfurt a. M.

Öffentliches Recht

Prof. Dr. Dieter Dörr, Mainz

Prof. Dr. Friedhelm Hufen, Mainz

Prof. Dr. Matthias Ruffert, Berlin

Prof. Dr. Michael Sachs, Köln

Prof. Dr. Peter Selmer, Hamburg

Prof. Dr. Rudolf Streinz, München

Prof. Dr. Christian Waldhoff, Berhin



Rechtsprechungsübersicht

Prof. Dr. Dr.h.c. mult. Karsten Schmidt	Eintragung eines e.V. mit Geschäftsbetrieb im Vereinsregister BGH, Beschl. v. 16.5.2017 – II ZB 7/16, NJW 2017, 1943	776
Prof. Dr. Burkhard Boemke	Streik – Schadensersatz BAG, Urt. v. 26.7.2016 – 1 AZR 160/14, NZA 2016, 1543	778
Prof. Dr. Martin Schwab	Kündigung wegen Zahlungsversäumnissen der Sozialbehörde? BGH, Urt. v. 29.6.2016 – VIII ZR 173/15, NJW 2016, 2805	780
Prof. Dr. Thomas Riehm	Recht zur außerordentlichen Kündigung BGH, Urt. v. 4.5.2016 – XII ZR 62/15, NJW 2016, 3718	783
Prof. Dr. Marina Wellenhofer	Besitzverhältnisse bei Probefahrt mit Werkunternehmer BGH, Urt. v. 17.3.2017 – V ZR 70/16, NJW-RR 2017, 818	785
Prof. Dr. Marina Wellenhofer	Ehewohnung in der Trennungszeit BGH, Beschl. v. 28.9.2016 – XII ZB 487/15, NJW 2017, 260	788
Prof. Dr. Marina Wellenhofer	Keine Stiefkindadoption für Unverheiratete BGH, Beschl. v. 8.2.2017 – XII ZB 586/15, NJW 2017, 1672	790
Prof. Dr. Jörg Eisele	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer BGH, Urt. v. 27.4.2016 – 4 StR 592/16, BeckRS 2017, 110824	793
Prof. Dr. Bernd Hecker	Falsche Selbstbezichtigung im Bußgeldverfahren – Nachlese OLG Stuttgart, Beschl. v. 7.4.2017 – 1 Ws 42/17, NJW 2017, 1971	795
Prof. Dr. Rudolf Streinz	Abgrenzung von Berufsfreiheit und unternehmerischer Freiheit EuGH, Urt. v. 30.6.2016 – C-134/15, BeckRS 2016, 81408	798
Prof. Dr. Michael Sachs	Grundrechtsschutz für Selbsttötung BVerwG, Urt. v. 2.3.2017 – 3 C 19/15, NJW 2017, 2215	800
Prof. Dr. Michael Sachs	Verzögerungen des Gesetzgebungsverfahrens BVerfG, Beschl. v. 14.6.2017 – 2 BvQ 29/17, BeckRS 2017, 113439	803
Prof. Dr. Christian Waldhoff	Rechtsschein eines Verwaltungsakts VGH Mannheim, Beschl. v. 20.10.2016 – 1 S 1662/16, BeckRS 2016, 54407	805
Prof. Dr. Christian Waldhoff	Kommunales Wildtierverbot für Zirkusbetriebe OVG Lüneburg, Beschl. v. 2.3.2017 – 10 ME 4/17, NVwZ 2017, 728	806

GENERALSEKRETÄR



Städte neu denken

Die Sommerausgabe der ÖGZ zeigt traditionell eine Rückschau des Österreichischen Städtetages, der heuer zum 67. Mal stattfand und sich dem Thema der Digitalisierung widmete. Gastgebende Stadt war Zell am See, die für einen perfekten Rahmen der Veranstaltung sorgte. Als Festredner sprach Viktor Mayer-Schönberger – selbst in Zell am See aufgewachsen und derzeit Professor an der Oxford University - eindrucksvoll über Big Data und die Chancen und Risiken der Digitalisierung. Bundeskanzler Christian Kern hielt seine Rede über das Zusammenwirken von Wirtschaft und Gesellschaft, über den Kampf gegen Arbeitslosigkeit und Infrastrukturinvestitionen.

Drei Tage lang wurde u. a. in den Arbeitskreisen intensiv getagt und diskutiert. Das Rahmenprogramm nutzten die Gäste auch für weitere Vernetzung. Ein besonderes Highlight war das Gipfeltreffen im Alpincenter in 2.450 Metern Höhe am Kitzsteinhorn. Den Abschluss bildete schließlich die Fahnenübergabe an die Stadt Feldkirch, die zum Städtetag 2018 nach Vorarlberg einlädt.

Ju W

Dr. Thomas Weninger, Generalsekretär Österreichischer Städtebund

STÄDTEBUND AKTUELL Kurzmeldungen aus dem Städtebund	04
PERSONALIA Personalia, Bürgermeisterwechsel, Todesanzeigen	08
KOMMUNALNEWS Aktuelles aus den Städten	11
SCHWERPUNKTTHEMA STÄDTETAG 20	17
Eröffnung Städtetag 2017	14
Städte tragen soziale Verantwortung	17
Interview Bundespräsident Alexander Van der Bellen	18
Big Data - Aus Quantität Qualität machen	22
Resolution einstimmig beschlossen	24
Arbeitskreis 1 Innenstadtentwicklung in Zeiten von Zalando, Amazon und Co.	26
Markus Wotruba Aktuelle Veränderungen in der Handelswelt	28
Arbeitskreis 2 Big Data – Daten veröffentlichen oder schützen?	30
Martin Weichbold Herausforderung für Städte und Gemeinden	32
Arbeitskreis 3 Machen wir unsere Städte zukunftsfit!	34
Horst Karas Kommunale Herausforderungen und Lösungen	36







Arbeitskreis 4 Zukunft Schule – Schule der Zukunft	40°
Bundesminister Rupprechter verleiht European Energy Awards	42
Rede von Generalsekretär Thomas Weninger Stadt neu denken – Digitalisierung meistern	44
Rede von Bundeskanzler Christian Kern Politik funktioniert, wenn sie das Leben der Menschen beeinflusst	47
Fahnenübergabe Feldkirch lädt zum Städtetag 2018	49
Bildstrecke Impressionen vom Städtetag 2017	50
MAGAZIN Neueste Entwicklungen und Veranstaltungen	52
FINANZEN Ertragsanteilsvorschüsse für Juni und Juli	72
LITERATUR Aktuelle Rezensionen	74
HIDDEN CHAMPION Biodora: Plastik aus Pflanzen	75
EU-PROJEKTE Mit LEADER die Basis für stadtregionale Zusammenarbeit legen Förderung sozialer Angelegenheiten	78
ZU GUTER LETZT Kommende Termine und mehr	81
IN ADDECOLUNA	00





Digitale Herausforderungen meistern

Digitale Anwendungen und das Sammeln von Daten greifen immer stärker in Abläufe unseres täglichen Lebens ein. Wir müssen uns an diese Gegebenheiten anpassen, sie uns zunutze machen, aber dennoch ein waches Auge auf mögliche Risiken haben. Daten werden auch von Städten und Gemeinden gesammelt und verarbeitet, dabei ist aber stets auf die Persönlichkeitsrechte der BürgerInnen zu achten. Zudem braucht es einen kritischen Umgang mit digitalen Medien. Digitale Kompetenzen sollten daher schon in der Schule vermittelt werden.

Weitere Themen des diesjährigen Städtetages waren die anstehende Schulreform, interkommunale Zusammenarbeit, Innenstadtentwicklung sowie Angebot und Finanzierung von Sport- und Freizeiteinrichtungen in den Städten und Gemeinden. Themen, die u. a. im Rahmen der FAG-Verhandlungen auch zukünftig Berücksichtigung finden müssen.



Dr. Michael Häupl, Präsident Österreichischer Städtebund



IMPRESSUM



Zeitschrift für Schweizerisches Recht Revue de droit suisse Rivista di diritto svizzero Revista da dretg svizzer

Band 136 (2017) I · Heft 3

cht

sse

ero

zer

ein-

Ver-

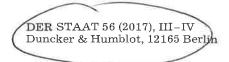
ırift-

2 00,



Inhaltsverzeichnis

Vorwort/Préface	
Abhandlungen	
Henri Torrione, Principe de la prééminence du droit (rule of law) ou Rechtsstaatsprinzip en droit suisse? Quelle version de l'intitulé de l'art. 5 Cst. privilégier: «Principes de l'activité de l'État régi par le droit» ou plutôt «Grundsätze rechtsstaatlichen Handelns»?	231
PASCAL ANCEL, Langue du droit et langue de la rue: du Luxembourg à l'Europe	255
MATHIEU DEVINAT/PASCAL PICHONNAZ, L'égalité des langues officielles devant les cours suprêmes: regards croisés sur le droit canadien et le droit suisse	271
Tномаs Probst, Das Recht im Spannungsfeld von Sprache, Geist, Gesellschaft, Wirtschaft und Technik: Gedanken zur Phänomenologie des Rechts	289



Inhalt

Abhandlungen und Aufsätze

Editorial: Von Kleidern und Werten (<i>Uwe Volkmann</i>)	153		
Rudolf Steinberg, Religiöse Symbole im säkularen Staat. Kann das multireligiöse Deutschland von der französischen Laïcité lernen?	157		
Ibrahim Kanalan, Maria Wilhelm und Timo Schwander, Die Unverzichtbarkeit der Werte? Zur Suspendierung der drei Säulen der europäischen Rechtsordnung	193		
Jakob Hohnerlein, Legitime Ziele von Grundrechtseingriffen. Konformitätspflichten zwischen Staatsverständnissen und Dogmatik	227		
Dirk Blasius, Reichsgründungsfeiern in der Krise der Weimarer Republik – Positionierung führender Staatsrechtslehrer	255		
Berichte und Kritik			
Andreas Thier, Rechtstheoretische Meistererzählung und die Herausforderung der Geschichte: Beobachtungen zum Werk von Thomas Vesting über "Buchdruck"	277		
Fabian Steinhauer, Unreine Rechtslehren. Bruno Latours Untersuchung zum Conseil d'Ètat und der neue Materialismus in den Rechtswissenschaften	293		
Buchbesprechungen und Buchanzeigen			
Bredekamp, Horst, Der Behemoth. Metamorphosen des Anti-Leviathan (<i>Thomas Vesting</i>)	305		
Vauchez, Antoine, Brokering Europe. Euro-Lawyers and the Making of a Transnational Polity (<i>Armin von Bogdandy</i>)	309		
Ernst, Wolfgang, Rechtserkenntnis durch Richtermehrheiten: "group choice" in europäischen Justiztraditionen (Gertrude Lübbe-Wolff)	311		
Hoffmann-Riem, Wolfgang, Innovation und Recht – Recht und Innovation. Recht im Ensemble seiner Kontexte (<i>Martin Schulte</i>)	313		
Ruf, Christian Georg, Die Bayerische Verfassung vom 14. August 1919 (Jannis Trillitzsch)	317		
DER STAAT 56 (2017) 2			



Digitale Zukunft für Busse und Bahnen

Raspi-Projekte brandneu

Spielkonsolen, Endoskop, Smart Meter, Google-Assistent

Software-Verteilung mit WSUS **Android-Daten komplett sichern** KI-Projekte in der Microsoft-Cloud Outlook im Team nutzen

Mainboards für Core X

Test: Intels High-End-Plattform mit Startproblemen



- Intel Xeon SP vs. AMD Epyc
- Selbstbaukonsole Creogode 2048
- Vorwerk-Saugroboter mit WLAN
- Virtualisierung mit Proxmox VE

Notebook, Tablet und Handy schnell mobil laden

Strom satt für unterwegs

Powerbanks im Test • Solarlader • Energie-Exoten



Inhalt 17/17

Trends & News

- **16** Prozessorgeflüster: Von Führungs- und anderen Wechseln
- 18 Firefox verliert Nutzer: Mozillas Zukunft
- 20 Hacker-Konferenzen Black Hat und Defcon
- 21 Micro-LEDs als Nachfolger für LCD und OLED
- 22 GPS-Ausfälle und alternative Systeme
- 24 Mainboards für Intels Xeon SP
- 26 Mobiles: Fairphone, VR, Staubsauger-Bot
- 27 Hardware: Ryzen 3, AMD-Treiber
- 28 Verzögerungen bei Dolby Vision
- 29 Internet: Schluss mit Flash, Google
- 30 Netze: Router, WLAN-Modul, PoE-Injector
- 31 Grafikkarten mit AMD Radeon RX Vega
- 32 Unternehmens-Anwendungen
- 34 Interview mit Kenny Patterson über Quantenkryptografie
- 38 Microsofts Programmierwettbewerb Imagine Cup
- 39 Linux: OpenSuse Leap 42.3, Mageia 6
- 40 Apple
- 41 Quic-Protokoll als Alternative zu TCP
- **42** Security
- 43 Antiviren-Software und Bug-Bounty-Programm
- 44 Spieletipps
- 45 USB 3.2 mit 20 GBit/s
- 46 Anwendungen: Libre Office 5.4, MS Paint
- 47 Technische Software: ECAD, Statistik, Geo-SDK
- 178 Web-Tipps

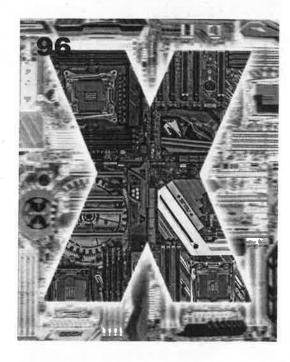
Test & Kaufberatung

- 52 Virtualisierung mit Proxmox VE
- 54 Fitnesstracker Polar A370
- 54 MTB-Fahrwerks-Setup mit Quarq ShockWiz
- 55 Samples im Abo: Samplephonics Noiiz
- 56 Saugroboter Vorwerk VR200
- **57** DJI Goggles: First-Person-View-Brille für Drohnen
- 58 Bonobo Git Server

- 58 Festplatten-Tuning: Primocache
- 60 Desktop-Wiki cowyo
- 61 Planungs-App Electronic Toolbox
- 96 Mainboards für Core X
- 102 Intel Xeon SP vs. AMD Epyc
- 118 Selbstbaukonsole Creoqode 2048
- 120 Strom satt für unterwegs
- 126 Mobiles Laden und originelle Stromproduzenten
- 180 Spielekritik
- 184 Buchkritik

Wissen

- 48 Digitale Zukunft für Busse und Bahnen
- **62** Vorsicht, Kunde: Ahnungsloser Dell-Service streitet mit kompetentem Kunden
- 138 Bluetooth bekommt Mesh-Netzwerk



Mainboards für Core X

Mainboards mit der CPU-Fassung LGA2066 nehmen nicht nur Core-X-Prozessoren mit bis zu 18 Kernen auf, sondern binden auch mehrere Grafikkarten und schnelle SSDs an. Doch Vorsicht: Wegen des Frühstarts von Intels neuer High-End-Plattform läuft bei den Boards noch nicht alles rund.



- **142** Recht: Rechtliche Stolperfallen beim Newsletter-Versand
- 166 Sourcemaps einsetzen und verstehen
- 170 KI-Projekte in der Microsoft-Cloud
- 176 RAID: Datensicherheit durch Redundanz

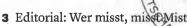
Praxis & Tipps

- 64 Brandneue Raspi-Projekte
- **66** Minikonsole für sechs historische Spieleplattformen im Eigenbau
- **74** Coole Raspi-Gehäuse im Retro-Stil zum Selberbauen
- **76** Einen Bartop-Arcade-Automaten auf Raspi-Basis bauen
- **80** Raspberry Pi als autarkes Endoskop mit Kamera und Display
- 84 Die Türklingel im Heimnetz
- 86 Google Assistant mit dem Raspberry Pi
- 90 Stromverbrauch analysieren mit Raspi und Smart Meter
- 106 Android-Daten komplett sichern



- 112 Lückenlose Backups von Android-Geräten
- 114 Android-Backups ohne Root und ohne Google
- **132** Das NIM-Spiel und der Trick mit den binären Zahlen
- 146 Tipps & Tricks
- **149** FAQ: Diagnose von SSDs
- 150 Outlook im Team nutzen
- 154 Windows analysieren mit dem Process Monitor, Teil 2
- **158** NAS als Mikroserver: TerraMaster F2-220
- 162 Eigene Update-Pakete mit WSUS verteilen

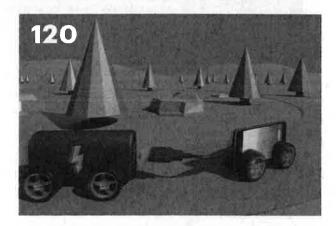
Rubriken



10 Leserforum

15 Schlagseite

- **186** Story: Kreuzfahrt in der Namib (2) von Stephan Becher
- 198 Stellenmarkt
- 200 Inserentenverzeichnis
- 201 Impressum
- 202 Vorschau



Strom satt für unterwegs

Wenn der eingebaute Akku unter Energienot leidet und eine Steckdose nicht in Sicht ist, helfen Powerbanks mit USB-Ladeausgang. Je nach Größe überbrücken sie einen Tag oder eine gute Woche abseits vom Stromnetz. Für umweltbewusste Outdoor-Fans gibt es leistungsfähige Solarlader.

8/2017 Seiten 505-576 MultiMedia und Recht

Zeitschrift für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht

Zugang zu Online-Inhalten

NHALT

Editorial

505 AXEL SPIES

USA: Aktionstag Netzneutralität – warum nicht in Deutschland?

in Deutschland?

Digitales Geschäftsmodell

Öffentliche Zugänglichmachung

Beiträge

507 BÄRBEL MILSCH / CLAUDIA SCHEUENPFLUG

Function on demand -

die rechtlichen Herausforderungen eines neuen Geschäftsmodells. Gestaltungsmöglichkeiten am Beispiel der Automobilindustrie

512 THOMAS HÖPPNER / FELICITAS SCHAPER

Frame sucht Einwilligung: Die neue Google-Bildersuche auf dem Prüfstand. Untersuchung der technischen Funktionsweise und urheberrechtliche Würdigung

Rechtsprechung

Peer-to-Peer-Netzwerk

518 EuGH: Filesharing über Plattform "The Pirate Bay" Urteil vom 14.6.2017 – C-610/15 – Stichting Brein

eBook

521 EuGH: Kein ermäßigter Umsatzsteuersatz für digitale Pulikationen Urteil vom 7.3.2017 – C-390/15 – RPO

Vervielfältigungsrecht

524 EuGH: Digitale Neuveröffentlichung vergriffener Bücher in Frankreich

Urteil vom 16.11.2016 - C-301/15

Zu-Eigen-Machen

526 BGH: Haftung von Portalbetreibern für Äußerungen Dritter Urteil vom 4.4.2017 – VI ZR 123/16 m. Anm. BECKER

Speichermedium

528 BGH: Gerätevergütung – externe Festplatten Urteil vom 16.3.2017 – IZR 35/15

Technische Schutzmaßnahmen

534 BGH: Rechtsverletzender Vertrieb von Adapterkarten – Videospiel-Konsolen III

Urteil vom 2.3.2017 – I ZR 273/14

Passwortschutz

537 OLG Düsseldorf: Erhöhte Sicherungspflichten eines Hotspot-Betreibers nach Abmahnung

Urteil vom 16.3.2017 - I-20 U 17/16

pro rata temporis-Berechnung

539 OLG Hamburg: Kein zeitanteiliger Wertersatz bei Widerruf eines Online-Partnervermittlungsvertrags
Urteil vom 2.3.2017 – 3 U 122/14

- 0.00

Bewertungsfunktion

542 OLG Dresden: Beitrag "teilen" auf Facebook kein Zueigenmachen Urteil vom 7.2.2017 – 4 U 1419/16

Mobiltelefon

543 OLG Hamm: Verbotene Handy-Benutzung auch durch Home-Button-Betätigung

Beschluss vom 29.12.2016 – 1 RBs 170/16

Datenvolumenerweiterung

544 OLG München: Datenautomatik-Klausel in Mobilfunktarifen Urteil vom 8.12.2016 – 29 U 668/16

GEMA-Verteilungsplan

546 KG: Kein Verlegeranteil nach festen Quoten

Urteil vom 14.11.2016 – 24 U 96/14

Inkenntnissetzung **549** OLG Köln: Pflicht des Suchmaschinenbetreibers zur Sperrung von Links Urteil vom 13.10.2016 – 15 U 173/15 Informationspflicht **552** OLG Köln: "Jetzt gratis testen – danach kostenpflichtig" – Bestell-Button II Urteil vom 7.10.2016 - 6 U 48/16 Zugänglichmachung **554** OLG München: Keine Urheberrechtsverletzung durch "Framing" – Die Realität III Urteil vom 25.8.2016 - 6 U 1092/11 Keyword Advertising **558** OLG Köln: Amazon-Autocomplete-Funktion Urteil vom 12.8.2016 - 6 U 110/15 Senderecht **560** LG Hamburg: Haftung des Lieferanten von Hardware für illegale Live-Streaming-Plattform Urteil vom 23.2.2017 - 310 O 221/14 Programmierleistung 561 LG Wiesbaden: Software-Entwicklung im SCRUM-Verfahren unterfällt Werkvertragsrecht Urteil vom 30.11.2016 – 11 O 10/15 Telefonakquise **562** LG Karlsruhe: Unlautere Telefonwerbung trotz Einwilligung eines Mitanschlussinhabers Urteil vom 17.11.2016 – 15 O 75/16 KfH Blow-up **564** LG Hamburg: Keine Urheberrechtsverletzung durch mobile Google-Bildersuche Urteil vom 3.8.2016 – 308 O 96/13 Cache **568** AG Bocholt: Kein strafbarer Besitz kinderpornografischer Bilder bei automatischer Datenspeicherung Beschluss vom 23.3.2017 – 3 Ds 540 Js 100/16 – 581/16

Wettbewerbshandlung

Erzieherisches Mittel

569 LAG Köln: Werbung für Konkurrenztätigkeit über XING-Profil Urteil vom 7.2.2017 - 12 Sa 745/16

572 VG Berlin: Einziehung des Handys eines minderjährigen Schülers durch Lehrer Urteil vom 4.4.2017 - 3 K 797.15

574 Leitsätze

Ш Inhalt V-XVI MMR-Fokus XVI **Impressum**

Beilagenhinweis

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir Beilagen von:

Verlag C.H.BECK, München ARGE Geistiges Eigentum & Medien im DAV Deutsche Stiftung für Recht und Informatik (DSRI)

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!



In Kooperation mit:

bitkom - Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.

BvD - Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V.

davit im DAV - Arbeitsgemeinschaft IT-Recht im Deutschen Anwaltverein

eco - Verband der Internetwirtschaft e V

VPRT - Verband Privater Rundfunk und Teiemedien e.V.

ZD

ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

INHALT

8/2017 Seiten 353-404

Selbstzensur	353	Editorial MARIE-THERES TINNEFELD
		Wie frei soll die freie Meinungsäußerung sein? Denken in Gegensätzen
Datenportabilität	355	MICHAEL STRUBEL Anwendungsbereich des Rechts auf Datenübertragbarkeit.
Internationale Datentransfers	361	Auslegung des Art. 20 DS-GVO unter Berücksichtigung der Guidelines der Art. 29-Datenschutzgruppe MARTIN METZ / JAN SPITTKA
mematorale bateritaristers		Datenweitergabe im transatlantischen Rechtsraum – Konflikt oder Konsistenz? Eine Betrachtung unter Berücksichtigung der "Microsoft-Entscheidung" und der DS-GVO
Selbstregulierung	367	CONSTANTIN HERFURTH / FRIEDERIKE ENGEL Codes of Conduct im Konzern? Verhaltensregeln von Unternehmensgruppen nach Art. 40 DS-GVO
App-Anbieter	373	NATALIE MAIER / FABIAN SCHALLER ePrivacy-VO – alle Risiken der elektronischen Kommunikation
		gebannt? Entwurf ohne datenschutzrechtliche Regelungen für P2P-Kommunikationsdienste
Datensicherheit	378	Rechtsprechung ÖOGH: Geheimnisverletzung durch Eindringen in fremdes Computersystem – Ticketsysteme Beschluss vom 25.10.2016 – 4 Ob 165/16t
Geheimhaltungsinteresse	379	LG Wien: Autocomplete-Funktion von Google Urteil vom 24.11.2016 – 13 Cg 16/16t-31
Führungszeugnis	381	BVerfG: Eintragung einer ausländischen Verurteilung im Bundeszentralregister Beschluss vom 23.1,2017 – 2 BvR 2584/12
Informationszugang	383	BGH: Akteneinsicht in Vorstandsprotokolle einer Rechtsanwaltskammer
Digitaler Nachlass	386	Urteil vom 20.3.2017 – AnwZ (Brfg) 46/15 KG: Kein Zugriff der Eltern auf Facebook-Account ihrer verstorbenen Tochter
Google-Suche	391	Urteil vom 31.5.2017 – 21 U 9/16 m. Anm. KLAGES LG Frankfurt/M.: Beweislast bei Recht auf Vergessenwerden Urteil vom 9.2.2017 – 2-03 S 16/16
Anonymität	394	AG Wedding: Auskunftsanspruch des heterolog gezeugten Kindes

gegen die Samenbank

Urteil vom 27.4.2017 - 13 C 259/16

Privatsphäreschutz

395 AG München: Kein Auskunftsanspruch über Personendaten des potenziellen Kindsvaters gegenüber einem Hotel
Urteil vom 28.10.2016 – 191 C 521/16

Löschungsgebot

396 BVerwG: Unzulässigkeit einer Feststellungsklage zur strategischen Fernmeldeüberwachung des BND
Urteil vom 14.12.2016 – 6 A 2.15

Hausrecht

399 OVG Berlin-Brandenburg: **Keine Hinweispflicht zur Verhinderung des Anscheins einer Videoüberwachung**Urteil vom 6.4.2017 – OVG 12 B 7.16

Adressangaben

401 OVG NRW: Kein Anspruch des Personalrats auf Mitteilung privater Kontaktdaten der Beschäftigten
Beschluss vom 3.4.2017 – 20 A 628/16.PVL

Einwilligung Minderjähriger

402 VG Hamburg: **Anordnungen einer deutschen Datenschutzaufsichtsbehörde gegen Facebook**Beschluss vom 24.4.2017 – 13 E 5912/16

Löschungsgebot

404 BVerwG: Unzulässigkeit einer Feststellungsklage zur strategischen Fernmeldeüberwachung des BND
Urteil vom 14.12.2016 – 6 A 9.14 (Ls.)

III-IV Inhalt
V-XVIII ZD-Fokus
XVIII Impressum

Beilagenhinweis

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir Beilagen von:

Verlag C.H.BECK oHG, München Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin Deutsche Stiftung für Recht und Informatik (DSRI), Oldenburg

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!



Ш

195

199



Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Kurzinformationen

>	Änderung des TMG: Netzsperren statt Störerhaftung	17
>	BFH: Umsatzsteuerpflicht für Abmahnungen	17
>	Saarl. OLG: Zulässigkeit identifizierender Bericht-	

OVG NW: Europarechtswidrige Vorratsdatenspeicherung

erstattung über Hassbotschaften im Internet

 Neue Zahlungsdienstrichtlinie PSD II - Werden IT-Provider zu Zahlungsdienstleistern?
 178

Rechtsprechung

>	Haftung des Portalbetreibers für zu eigen gemachte
	Bewertung
	BGH, Urt. v. 4.4.2017 - VI ZR 123/16

- Ausreichende Sicherung durch werkseitigen WLAN-Schlüssel BGH, Urt. v. 24.11.2016 – I ZR 220/15
- Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats bei Einrichtung einer Facebookseite mit Besucherbeiträgen BAG, Beschl. v. 13.12.2016 1 ABR 7/15
- Kundenzufriedenheitsbefragung als unzulässige Werbe-E-Mail
 KG, Beschl. v. 7.2.2017 – 5 W 15/17
- Vorlagebeschluss zum "Gefällt mir"-Button
 OLG Düsseldorf, Beschl. v. 19.1.2017 I-20 U 40/16
 184
- > Kein Ausschluss der ordentlichen Kündigung bei Vertrag über Softwareinstallation und -pflege LG Essen, Urt. v. 16.12.2016 – 16 O 174/16

Beiträge für die Beratungspraxis

IT-Rechtsfragen aus der Praxis

Maria-Urania Dovas

§ 15 FAO Selbststudium Die Pflicht zur Löschung von Daten: Änderungen durch die DSGVO und Umsetzung im Unternehmen

Ab 25.5.2018 ist die DSGVO auf alle Unternehmen innerhalb (und teils auch außerhalb) der EU/des EWR anwendbar. Die Entwicklung des Datenschutzrechts hin zu einer "Datenschutz-Compliance" im Unternehmen legt es nahe, die Verpflichtung zur Löschung von Daten, die (wie andere Pflichten nach der DSGVO auch) bei einem Verstoß mit einem hohen Bußgeld bewehrt ist, ernst zu nehmen.

Dr. Klaus Röttgen

177

178

179

180

182

183

185

186

Vorlieferanten – Ist der Softwaremängel des
Vorlieferanten – Ist der Softwarelieferant Erfüllungsgehilfe i.S.v. § 278 BGB?
Bei Ausfall einer Software und einem daraus resultierenden Schaden kommt es häufig zwischen dem Auftragnehmer und dem Kunden zu Diskussionen über die Haftung und die Verursachungsbeiträge der Parteien. Die Situation wird noch komplizierter, wenn der Mangel auf einem Softwarefehler des Vorlieferanten des Auftragnehmers beruht. Der vorliegende Aufsatz soll einen kurzen Überblick zur vertraglichen Schadensersatzhaftung des Auftragnehmers geben.

Hinweise zur Vertragsgestaltung

Thomas Söbbing

> IT-Vertragsgestaltung 4.0 – Agilität, Flexibilität, Innovationen und intelligente Anreizsysteme als Grundsäulen morderner Vertragswerke Agile Programmierung, Cloud Computing, Internet of Things und distributive Innovationen passen nur schlecht in die Welt klassischer Vertragsgestaltung und Vertragstypen. Die heutigen Geschäftsmodelle verlangen von der Vertragsgestaltung Agilität, Flexibilität, Innovationen und intelligente Anreizsysteme. Der Beitrag soll einen Überblick über die Anforderungen und Möglichkeiten der IT-Vertragsgestaltung 4.0 geben.

Literaturempfehlungen

Haftung für Social Media-Werbung im Konzernverbund

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Beiträge zu folgenden Themen sind geplant:

- > Open Source Software in der Cloud, Witzel
- Handlungsoptionen bei IT Outsourcing Verträgen infolge veränderter Bedingungen, von Beckerath

Neues unter www.cr-online.de

Datenschutzkonferenz gibt Auslegungshilfen zur DSGVO heraus

COMPUTER UND RECHT



Zeitschrift für die Praxis des Rechts der Informationstechnologien

33. Jahrgang · Heft 7/2017 · S. 417 – 488

Neues unter www.cr-online.de:

Schlussanträge von EuGH-Generalanwalt Szpunar zu Verbot und Strafbarkeit von UberPop in Frankreich (Rs. C-320/16)

II und Software

Kirsten Johanna Schmidt/Herbert Zech – Datenbankherstellerschutz für Rohdaten? Wie Big Data-Anwendungen die Tatbestandsvoraussetzungen der §§ 87a ff. UrhG erfüllen können § 15 FAO Selbststudium

ASP-Vertrag als Werkvertrag LG Essen: Urteil vom 16.12.2016

427

417

Daten und Sicherheit

IT und Software

Paul Voigt – Konzerninterner Datentransfer	Praxisanleitung zur Schaffung
eines Konzernprivilegs	

428

Stefan Brink - Die informationelle Selbstbestimmung - umzingelt von Freunden? Eine aktuelle Standortbestimmung zum Datenschutz in Deutschland

433

Verwendung personenbezogener Daten deutscher WhatsApp-Nutzer durch Facebook nur bei Einwilligung

VG Hamburg: Beschluss vom 24.4.2017

437

Weitergabe überlassener Daten an Dritte unzulässig LG Düsseldorf: Urteil vom 20.2.2017

442

Raktuell

- Internet und E-Commerce aktuell R71
- Report und Technik aktuell R74
- Buchbesprechungen R75
- Impressum R77

Internet und E-Commerce

Sebastian Schwiddessen - Medienbezogenes Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht bei Sachverhalten mit Auslandsbezug - Teil 1 Wann findet deutsches Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht auf internationale Online-Angebote der Gaming-, Entertainment- und Social Media-Branche Anwendung? einschließlich Hasskriminalität

443

Kein Zugriff der Eltern auf Facebook-Konto verstorbener Tochter KG: Urteil vom 31.5.2017 m. Anm. Conraths

454

Land haftet für Urheberrechtsverletzung seiner Lehrer auf Schülhomepage OLG Frankfurt: Urteil vom 9.5.2017 (Ls.)

462

Telekommunikation und Medien

Daniel Holznagel - Schadensersatzhaftung gefahrgeneigter Hostprovider wegen nicht verhinderter "gleichartiger" Inhalte Eine kritische Untersuchung am Beispiel des Sharehosters Uploaded

463

Keine Anwendbarkeit von § 45i Abs. 4 Satz 1 TKG auf Zahlungsdienstaufträge **BGH:** Urteil vom 6.4,2017

470

Report und Technik

Felix Hilgert - Augmented Reality Ein 360°-Blick auf alte Rechtsfragen in neuem Gewand

472

Falk Peters – Rechtsinformatik – Plädoyer für eine der digitalen Welt angemessene Rechtskultur Mit einigen Bemerkungen zu Wolfgang Kilian, Idee und Wirklichkeit der Rechtsinformatik in Deutschland, CR 3/2017, 202 ff.

480

Ihre Freischaltcodes

zum Selbststudium nach § 15 FAO und zur App finden Sie in Heft 2/2017 auf der zweiten Umschlagseite

CRonline Portal zum IT-Recht



Expertenblog



Gesetzgebungsreport



RSS-Feeds



Newsletter

Schauen Sie einfach mal rein:



www.cr-online.de



Arbeit&Wirt D3-7237

Herausgegeben von AK und ÖGB

Was der alles kann!

Schwerpunkt Sozialstaat im europäischen Vergleich

Coverstory: Sozial ist kein Mascherl

Österreichs Sozialstaat ist anderen weit voraus. Doch auch daran wird geknabbert. **6**

Interview:

Europäische Standards nötig

EU-Parlamentarierin Regner über ein sozialeres Europa und Österreichs Aufholbedarf.

Reportage:

Larisa taucht durch

Wie eine griechische Stadt trotz Sozialabbau und Arbeitslosigkeit überlebt.



Coverstory

Wir alle profitieren vom Sozialstaat. Weshalb sich der Staat Soziales leisten muss, lässt sich anhand des Komplementären nur zu gut erklären.



Interview

Die EU-Parlamentarierin Evelyn Regner im Gespräch über mögliche Wege zu einem sozialeren Europa und inwieweit Österreich hier tatsächlich Vorbild sein kann.

Schwerpunkt

Der soziale Mehrwert

Als wichtiger Teil des Sozialstaats kann der Ausbau von Kinderbetreuung, Pflege- und Betreuungsarbeit zum Johmotor werden.

Weltmeister oder Totalversager?

Erst Vorbild, dann Vertreibung aus dem Familienparadies: die österreichische Familienpolitik im EU-Vergleich.

Abgaben = Sozialstaat = Wirtschaftserfolg

In Zeiten schwachen Einkommenswachstums sind radikale Steuersenkungen keine gute Idee.

Kürzen bei den Ärmsten

Vermögens- und Erbschaftssteuern spielen im Wahlkampf eine erstaunlich untergeordnete Rolle.

Sparen beim Staat steigert Ungleichheit

Der Sozialstaat sorgt für weniger Ungleichheit. Das Kürzen von Sozialleistungen vergrößert die Kluft zwischen Reich und Arm.

Die Zukunft einer Absichtserklärung

Das soziale Europa steckt in den Kinderschuhen. Gewerkschaften fordern konkrete und vor allem verbindliche soziale Ziele.

Weil sie Zukunft hat

14

20

Zentrale Fragen in der Sozialversicherung sind der gleiche Zugang zu Leistungen und die Versorgungsqualität.

Was machen wir Ösis besser?

Eine Vergleichsstudie zeigt deutlich: Österreich hat ein viel besseres Pensionssystem als Deutschland.

Sozialer Frieden ist Pflicht

Was die Pflichtmitgliedschaft in der AK mit Sozialpolitik zu tun hat und warum sie sogar wirtschaftlichen Erfolg brachte.

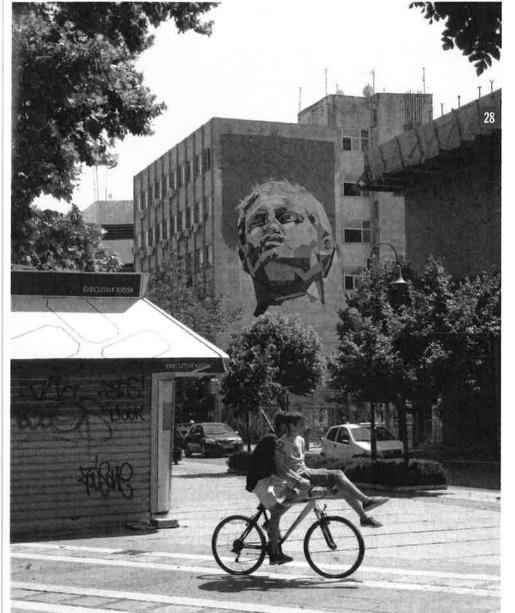
Arbeit & Wittschaft

36

38

26







Jahrhundertkrise in Griechenland: Weil der Sozialstaat radikal gekappt wurde und Arbeitsplätze Mangelware sind, überlebt Thessaliens Hauptstadt Larisa mit Kooperativen und Solidarität.

Standards

Historie: Vom liberalen zum sozialen Staat	4
Standpunkt: Leistungsträger Sozialstaat	5
Statistiken: Mit dem Sozialstaat durch das Leben	24
Nicht zuletzt — von Alois Stöger	43
Frisch gebloggt	44
Aus AK und Gewerkschaften	45
Man kann nicht alles wissen Erklärungen aller grün markierten Wor	46

Impressum

Redaktion "Arbeit&Wirtschaft": Johann-Böhm-Platz I, 1020 Wien, Tel.: (01) 534 44-39263 Dw., Fax: (01) 534 44-100222 Dw., Sonja Fercher (CvD), Sonja Adler (Sekretariat): 39263 Dw.

E-Mail: sonja.adler@oegb.at

Internet: www.arbeit-wirtschaft.at

Abonnementverwaltung und Adressänderung: Bettina Eichhorn, Philipp Starlinger, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien, Tel.; (01) 662 32 96-0

E-Mail: aboservice@oegbverlag.at

Redaktionskomitee:

Bernhard Achitz, Sonja Adler, Thomas Angerer, Lucia Bauer, Gerhard Bröthaler, Adi Buxbaum, Georg Feigl, Sonja Fercher, Andreas Gjecaj, Elisabeth Glantschnig, Richard Halwax, Melissa Huber, Lena Karasz, Georg Kovarik, Florian Kräftner, Iris Krassnitzer, Sylvia Kuba, Sabine Letz, Pla Lichtblau, Markus Marterbauer, Michael Mazohl, Martin Müller, Klaus-Dieter Mulley, Ruth Naderer, Martin Pannoizer, Brigitte Pellar, Sybille Pirklbauer, Charlotte Reiff, Philipp Schnell, Georg Sever, Josef Thoman, Christina Wieser, Gabriele Zgubic, Karin Zimmermann

Redaktionsmitglieder:

Sonja Fercher (ČvD), Sonja Adler (Sekretariat), Michael Mazohl (Artdirektion) Dietmar Kreutzberger (Grafik und Layout)

MitarbeiterInnen dieser Ausgabe:

Sonja Fercher (CvD), Sonja Adler, Markus Bernath, Romana Brait, Christian Bunke, Astrid Fadler, Sophia Fielhauer-Resei, Sandra Knopp, Markus Marterbauer, Michael Mazohl, David Mum, Brigitte Pellar, Sybille Pirklbauer, Charlotte Reiff, Christian Resei, Alexandra Rotter, Udo Seelhofer, Alois Stöger, Erik Türk, Josef Wöss

Herausgeber:

Bundesarbeitskammer, 1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20–22, und Österreichischer Gewerkschaftsbund, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1

Medieninhaber:

Wetlag des Österreichischen Gewerkschaftsbundes GmbH, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1, Tel.: (01) 662 32 96-0 Dw., Fax: (01) 662 32 96-39793 Dw., E-Mail: zeitschriften@oegbverlag.at, Internet: www.oegbverlag.at

Hersteller: Verlag des ÖGB GmbH

Verlagsort: Wien Herstellungsort: Wien Preise (inkl. MwSt.):

Einzelnummer: € 2,50;
Jahresabonnement Inland € 20,-;
Ausland zuzüglich € 12,- Porto;
für Lehrlinge, StudentInnen und PensionistInnen ermäßigtes Jahresabonnement € 10,Bestellungen an den Verlag des ÖGB, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1, Tel.: (01) 662 32 96-0, E-Mail: aboservice@oeghverlag.at

Offenlegung gemäß Mediengesetz, § 25: www.arbeit-wirtschaft.at/offenlegung ZVR-Nr. 576439352 • DVR-Nr. 0046655 ISSN (Print) 0003-7656, ISSN (Online) 1605-6493, ISSN (Blog) 2519-5492

Die in der Zeitschrift "Arbeit&Wirtschaft" wiedergegebenen Artikel entsprechen nicht notwendigerweise der Meinung von Redaktion und Herausgeber. Jeder/ jede Autorln trägt die Verantwortung für seinen/ihren Beitrag. Es ist nicht die Absicht der Redaktion, die vollständige Übereinstimmung aller MitarbeiterInnen zu erzielen. Sie sieht vielmehr in einer Vielfalt der Meinungen die Grundlage einer fruchtbaren geistigen Auseinandersetzung. Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte. Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung der Redaktion und mit Quellenangabe.

Arbeit & Wirtschaft





Schriftleitung: Prof. Dr. Achim Schunder, Dr. Jochen Wallisch und Martin Wildschütz,

Beethovenstr. 7b, 60325 Frankfurt a.M.

NZA Editorial

Thomas Ritter Neue Runde um die "unbillige" Weisung

Ш

NZA aktuell

Wichtige neue Entscheidungen	VI
Informationen	VIII
Impressum	XVIII

Aufsätze und Berichte

Heinz Josef Willemsen

"Freikauf durch Einkauf?" – Vermeidung des § 613 a BGB durch Austausch wesentlicher Betriebsmittel	953
Cord Meyer Korrektur fehlerhafter Unterrichtungen bei feindlichem Betriebsübergang	960
Burkard Göpfert/Katja Giese "Aggressives" Erwerberverhalten im Betriebsübergang – Folgen für die Unterrichtung nach § 613 a V BGB	966

Wolfram Heinrich Wirbelauer

Der Begriff der "E	Einstellung" n	nach Inkrafttreten	des AÜG-Ânc	lerungsgesetzes

970

Kommentar

Georg Annuß Das richtig gewordene Unterrichtungsschreiben

976

Blick ins Steuerrecht

Jens Intemann

Anforderungen an ein Fahrtenbuch Reisekosten bei Nutzung eines privaten Flugzeugs Eintragung auf der Lohnsteuerkarte Pauschale Einkommensteuer auf Geschenke an Geschäftsfreunde

980

www.nza.de

Inhalt

Heft 15/2017

10. August 2017 · 34. Jahrgang · Seite 953–1016



Rechtsprechung

Arbeitsvertragsrecht

BAG	23. 03. 2017 – 8 AZR 91/15	Erwerb von Gesellschaftsanteilen – Kein Übergang im Sinne von § 613 a BGB und der Betriebsübergangsrichtlinie	981
BAG	28. 03. 2017 – 2 AZR 551/16	Wirksamkeit einer außerordentlichen Kündigung – Entlassungsbegehren des Betriebsrats	985
BAG	22. 03. 2017 - 5 AZR 337/16	Anrechnung unterlassenen Zwischenverdienstes während Annahmeverzugs	988
BAG	21. 03. 2017 – 3 AZR 619/15	Rückzahlungsanspruch eines Trägerunternehmens gegen eine Gruppenunterstützungskasse	990
BAG	23. 02. 2017 - 6 AZR 665/15	Insolvenzkündigung vor Dienstantritt	995

Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht

EuGH	18. 07. 2017 — C-566/15	Deutsche Mitbestimmung zur Wahl von Arbeitnehmervertretern in den Aufsichtsrat europarechtskonform	1000
BAG	23. 11. 2016 - 7 ABR 3/15	Anfechtung einer Betriebsratswahl – Betriebsbegriff	1003
BAG	25. 01. 2017 - 4 AZR 379/15	Eingruppierung einer Fachkraft für Arbeitssicherheit	1009
BAG	23. 02. 2017 - 6 AZR 843/15	Tarifliche Stufenzuordnung und Arbeitnehmerfreizügigkeit (Ls.)	1013

Verfahrensrecht

BAG	21. 03. 2017 - 7 ABR 17/15	Befreiung von der Arbeitspflicht – Antragsbefugnis des Betriebsrats	1014
BVerwG	08. 02. 2017 - 8 C 2/16	Bemessung des Insolvenzsicherungsbeitrags bei insolvenzfähig gewordenen Krankenkassen (Ls.)	1016

17. NZA-Jahrestagung am 5./6. Oktober 2017 in Frankfurt a. M. www.nza.de





Schriftleitung: Prof. Dr. Achim Schunder, Dr. Jochen Wallisch und Martin Wildschütz,

Beethovenstr. 7b, 60325 Frankfurt a.M.

N7A Editorial

NZA Editorial	
Friedrich-Wilhelm Lehmann Tarifeinheit und das BVerfG – Mehr Fragen als Antworten!	11
NZA aktuell	
Wichtige neue Entscheidungen	v
Informationen	Х
Impressum	XXI
Aufsätze und Berichte	
Ebba Herfs-Röttgen Beschäftigung von Arbeitnehmern im Ausland	873
Dirk Schnelle Die Schwerbehindertenvertretung: Was ändert sich durch das Bundesteilhabegesetz?	880
Manuela Mühlmann Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung bei Kündigungen durch den Arbeitgeber	884
Rolf Gutmann Kündigungsschutz von Drittstaatsangehörigen wegen des Wehrdienstes	889
Kommentar	
Erwin Salamon Der Wirtschaftsausschuss bei einem Gemeinschaftsbetrieb im Unternehmen	891
Buchbesprechungen	
G. Dornbusch/E. Fischermeier/M. Löwisch, AR-Kommentar zum gesamten Arbeitsrecht (G. Lipke)	895
Blick ins Sozialrocht	

Blick ins Soziairect

Oliver Ricken

Keine Sperrzeit wegen verspäteter Arbeitsuchendmeldung bei einem Anerkennungspraktikum	895
Feststellungspflicht des Verleihers	896
Abfindung nach § 1a KSchG führt nicht zum Ruhen des Anspruchs auf Arbeitslosengeld	896
Nicht berufsmäßig ausgeübte Pflegetätigkeiten und Arbeitslosengeld	896



www.nza.de

Inhalt

Heft 14/2017

25. Juli 2017 · 34. Jahrgang · Seite 873-952

Rechtsprechung

Arbeitsvertragsrecht

EuGH	05. 07. 2017 — C-190/16	Regelaltersgrenze für Piloten von 65 Jahren europarechtskonform – Beschäftigung als "Verkehrspilot" nach Erreichen der Altersgrenze	897
BAG	27. 04. 2017 - 2 AZR 67/16	Sozialauswahl – Bezug von Regelaltersrente	902
BAG	02. 03. 2017 – 2 AZR 546/16	Ordentliche betriebsbedingte Änderungskündigung – Änderung des Anforderungsprofils	905
BAG	15. 02. 2017 – 7 AZR 223/15	Heilung einer formunwirksamen Befristung durch eine nachträglich formwirksam zustande gekommene Befristungsabrede	908
BAG	15. 02. 2017 - 7 AZR 291/15	Vertragsauslegung bei befristeten Arbeitsverhältnissen	912

Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht

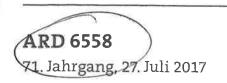
erfG 11.07.	7. 2017 – 1 BvR 1043/16 1	arifeinheitsgesetz weitgehend mit dem Grundgesetz vereinbar	915
G 24. 01.	. 2017 – 1 AZR 772/14	AGB-Kontrolle eines Widerrufsvorbehalts und Mitbestimmung	931
G 18. 01.		Anpassung der Vergütung von Betriebsratsmitgliedern an betriebs- übliche berufliche Entwicklung vergleichbarer Arbeitnehmer	935
G 21.03.		Betrieblicher Versorgungstarifvertrag über Betriebsrente und Hinterbliebenenversorgung – Dynamische Bezugnahme auf VBL	939
G 08. 11.	. 2016 – 1 ABR 64/14	Interrichtungsanspruch des Betriebsrats bei der Personalplanung	942
G 21. 02.		Einführung eines Antragserfordernisses für Leistungsbeginn bei Ablösung einer Versorgungsordnung	944
G 08. 11.	2. 2017 – 3 AZR 86/16 E H . 2016 – 1 ABR 64/14 U L 2017 – 3 AZR 542/15 E	Betrieblicher Versorgungstarifvertrag über Betriebsrente und Hinterbliebenenversorgung – Dynamische Bezugnahme auf VBL Unterrichtungsanspruch des Betriebsrats bei der Personalplanung Einführung eines Antragserfordernisses für Leistungsbeginn bei	

Verfahrensrecht

BAG	21. 03. 2017 – 3 AZR 718/15	Auskehrung von Pensionskassenbeiträgen in der Insolvenz	948
LAG Schleswig- Holstein	11. 10. 2016 – 1 Ta 104/16	Reduzierung der Einigungsgebühr bei Pkh-Antrag wegen Mehrvergleich? (Ls.)	952

Mit Beitrag *E. Herfs-Röttgen* für die Fachanwaltsfortbildung nach § 15 IV FAO – s. Seite 873 (Folge 3 von 4)

www.nza.de





IN ALLER KÜRZE

THEMA

A so al 14 a a a	Caulanuli	Der Dienstzettel	
unareas	Gernarti	Der Dienstzettel	

3

Die Verpflichtung zur Ausstellung eines Dienstzettels kann mit etlichen Tücken verbunden sein. Dies betrifft sowohl den Inhalt des Dienstzettels als auch die Abgrenzung zum Arbeitsvertrag. Schließlich stellt sich die Frage, welche Konsequenzen es hat, wenn der Arbeitgeber seiner Verpflichtung nicht nachkommt. Näheres dazu von Dr. *Andreas Gerhartl* im aktuellen Beitrag.

RECHTSPRECHUNG

ARBEITSRECHT	
Alkoholkonsum einer Buffetkraft im Dienst – Entlassung	
Vertrauensunwürdigkeit: Weitergabe eines Dokuments	
Entlassung eines Geschäftsführers wegen Vertrauensunwürdigkeit	
Unberechtigte Entlassung wegen 162 privater E-Mails	(
Konzertbesuch im Krankenstand	(
Verschaffung eines Vorsprungs für einen Mitbewerber im Vergabeverfahren – Vertrauensunwürdigkeit	(
Entlassung eines Arztes nach unterlassener Untersuchung einer Patientin	10
Entlassung nach Beleidigung des Vorgesetzten auf Facebook	10
Entlassung einer Rechtsanwaltssekretärin wegen dauerhafter Dienstunfähigkeit	12
Diversion bei Verdacht auf Firmendiebstahl – Rechtfertigung für bereits erfolgte Entlassung?	13
SOZIALVERSICHERUNGSRECHT	
Notstandshilfe: Keine Berücksichtigung von Sanierungsgewinnen bei Beurteilung der Notlage	13
Vereitelungshandlung im Vorauswahlverfahren beim AMS	14
Hinweis auf körperliche Beschwerden gegenüber potenziellem Dienstgeber – Vereitelung	15
Notstandshilfe: Nachsicht von Sperre des Leistungsbezugs bei Vereitelung	15
STEUERRECHT	
Sachbezugsbesteuerung bei Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte mit einem Fahrschulauto	16
Besteuerungsrecht an den Bezügen einer russischen GmbH-Geschäftsführerin	17
NEUE VORSCHRIFTEN	
STEUERRECHT	
Beschäftigungsbonus – BGBl	19
Anhebung der Forschungsprämie – BGBl	19
ARTIKELRUNDSCHAU	20
MPRESSIIM	10





IN ALLER KÜRZE

2

THEMA

Conrad Pramböck: Wie Sie den Vertrieb mit einem finanziellen Bonus motivieren Der aktuelle Beitrag von Dr. Conrad Pramböck zeigt, wie Bonussysteme gestaltet sein müssen, um für das Unternehmen und die Vertriebsmitarbeiter positiv zu wirken, wie die Grenzen des Bonussystems festzulegen sind, wie ein Bonussystem den Mitarbeitern kommuniziert werden soll und welche Rolle die Führungskräfte dabei spielen.

RECHTSPRECHUNG

» ARBEITSRECHT	
Sechste Urlaubswoche – Vordienstzeiten bei anderen Arbeitgebern	5
Betriebsübung: Anspruch auf bezahlte Pause	6
Belästigung eines begünstigten Behinderten durch Hinweis auf häufige Krankenstände?	7
Bevollmächtigung der Arbeiterkammer zur Auflösung eines Lehrverhältnisses	8
Ablehnung eines zumutbaren Ersatzarbeitsplatzes – unberechtigter Austritt	8
» LOHNPFÄNDUNG	
Lohnpfändung: Kostenersatz im Drittschuldnerprozess bei Überklagung	9
Lohnpfändung: Bemessungsgrundlage für Kostenersatz bei Überklagung	10
Lohnpfändung und Drittschuldnererklärung	10
» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT	
Vorliegen von Schwerarbeitszeiten bei Schicht- oder Wechseldiensten	12
Keine Anrechnung von Zeiten im Versorgungssystem der Rechtsanwälte für die gesetzliche PV	13
» STEUERRECHT	
Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen – VfGH-Prüfungsbeschluss	15
Nachfrist für Aktenvorlage durch das Finanzamt – Beschlussform erforderlich	18
NEUE VORSCHRIFTEN	
» STEUERRECHT	
Neues Mittelstandsfinanzierungsgesellschaftengesetz 2017 und Änderungen iZm Lohnzettel – BGBl	19
Mitarbeiterbeteiligung über Stiftung – BGBl	19
NEUERSCHEINUNGEN	20
IMPRESSUM	18



ARD 6560

71. Jahrgang, 10. August 2017

INHALTSVERZEICHNIS



IN ALLER KÜRZE

THEMA

Sabine Wagner-Steinrigl: Sexuelle Belästigung: Definition und TO DOs für ArbeitgeberInnen

3

2

Wird einem Arbeitgeber die sexuelle Belästigung eines Mitarbeiters durch einen Arbeitskollegen bekannt, trifft ihn eine sogenannte Abhilfeverpflichtung. Diese auf die konkrete Arbeitssituation und -realität umzulegen, ist manchmal schwierig. Der aktuelle Beitrag der Gleichbehandlungsanwältin Sabine Wagner-Steinrigl gibt einen Überblick über die Verantwortlichkeiten von ArbeitgeberInnen im Zusammenhang mit (sexueller) Belästigung und erläutert anhand einiger Fallbeispiele, welche konkreten Handlungen gesetzt werden können oder müssen.

RECHTSPRECHUNG

» S	CHAD	ENERS	ATZ U	IND I	HAFT	UNG
-----	------	-------	-------	-------	------	-----

Schadenersatzanspruch der GKK wegen betrügerischen Vorenthaltens von SV-Beiträgen: Rechtsweg unzulässig	8
Arbeitsunfall – Regresspflicht des Arbeitgebers	9
Geduldete Umgehung von Sicherheitseinrichtungen – grobe Fahrlässigkeit	10
EuGH: Direktklage des Dienstgebers gegen Versicherer – internationale Zuständigkeit	10

» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Zuschüsse der AUVA nach Entgeltfortzahlung bei aufeinanderfolgenden Dienstverhältnissen zum selben DG	11
---	----

» STEUERRECHT

BFG: Kunstlerischer Leiter eines Orchesters – kein Dienstgeberbeitrag	12
BFG: Keine DB-Pflicht für Sozialplanzahlungen im System Abfertigung Neu	13
BFG: Rückforderung der direkt an das Kind ausbezahlten Familienbeihilfe	13
BFG: Rückforderung der Familienbeihilfe bei Überweisung auf das Konto des Kindes	14

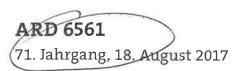
NEUE VORSCHRIFTEN

» ARBEITSRECHT

Entbürokratisierung des Arbeitnehmerschutzes – BGBl	15
AZG-Novelle iZm Arbeitnehmern in Apotheken – BGBl	16
Änderung des IESG – BGBl	16
SOZIALVERSICHERUNGSRECHT	
Sozialversicherungs-Zuordnungsgesetz – BGBl	17

IMPRESSUM

20





IN ALLER KÜRZE

2

THEMA

Bettina Sabara: Wechsel vom Lehr- ins Dienstverhältnis

3

Endet die Lehrzeit und wird der Lehrling zum Arbeiter oder Angestellten, so ist einiges, vor allem in entgeltmäßiger Hinsicht, zu beachten. Der aktuelle Beitrag von Mag. Bettina Sabara behandelt häufige Fragestellungen, die sich im Zusammenhang mit einem Wechsel ins Arbeiter- bzw Angestelltendienstverhältnis, vor allem rund um das Entgelt und die korrekte Einstufung in den anzuwendenden Kollektivvertrag, stellen:

RECHTSPRECHUNG

» ARBEITSRECHT

Berechnung der Sonderzahlungen nach Engelt der letzten 3 Monate – Entfall bei fehlendem Entgeltanspruch	
(V-Arbeitskräfteüberlassung: Innerbetriebliche Reduktion der Normalarbeitszeit im Beschäftigerbetrieb	8
Arbeitskräfteüberlassung: Erhöhter Referenzzuschlag durch BV über betriebliche Lohnhöhe	10
Berufung auf Verfallsklausel im KV	1:

» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Ersatz der Fahrtkosten zum Arzt: Genereller Ausschluss durch GKK verfassungswidrig	12
Anspruch eines in der Schweiz wohnhaften Angehörigen auf Leistungen aus der Krankenversicherung	13
Verspätete Vorlage der Lohnabrechnungen wegen überraschenden Personalabgangs – Beitragszuschlag	14

» STEUERRECHT

Ex-tunc-Wirkung einer Rechnungsberichtigung	15
Vermietung von Flächen für Zwecke des Schisports – USt-Befreiung	1

NEUE VORSCHRIFTEN

» ARBEITSRECHT

Anderung von BUAG und	BSCNEG – BGB(1

» STEUERRECHT

Neue gesetzliche Grundlage für Wohnbauförderungsbeitrag – IA	1
Mede gesetztiche orangiage für Wohlipaulorderungsbeitrag – iv	1

ARTIKELRUNDSCHAU

20

IMPRESSUM

19

Inhalt

ABHANDLUNGEN 247 Religion, Weltanschauung und Arbeitsverhältnis WALTER BERKA ENTSCHEIDUNGSBESPRECHUNGEN 261 Kein Recht auf Beschäftigung bei Brachliegen im Wesentlichen geistiger Fähigkeiten MANUEL MAYR zu OGH vom 18.8.2016, 9 ObA 51/16i Grundlage und Durchsetzbarkeit eines nach § 332 ASVG legalzedierten Anspruchs durch das System derwiveR 268 Krankenanstaltenfinanzierung nicht berührt KARL STÖGER zu OGH vom 31.8.2016, 2 Ob 121/16g 272 Hilfsmittel in der Unfallversicherung FLORIAN HÖRMANN zu OGH vom 13.9.2016, 10 ObS 56/16g 277 Bemessung der Versehrtenrente bei Erwerbstätigen in Schulausbildung THOMAS PFALZ zu OGH vom 13.9.2016, 10 ObS 60/16w 283 Rückersatz von Kosten einer Ausbildung zur Diplomkrankenschwester ELISABETH RIEGER zu OGH vom 29.9.2016, 9 ObA 129/15h Kein Kostenerstattungsanspruch für Leistungen eines freiberuflich tätigen Arztes ohne Berufssitz 288 BIRGIT SCHRATTBAUER zu OGH vom 11.10.2016, 10 ObS 109/16a 292 Dauernde Invalidität und Prüfung der Rehabilitierbarkeit MONIKA WEISSENSTEINER zu OGH vom 11.11.2016, 10 ObS 52/16v Unfallversicherungsschutz nach § 176 Abs 1 Z 2 ASVG besteht auch für Hilfeleistungen, die der Vermeidung erheblicher 297 Sachschäden dienen STELLA WEBER zu OGH vom 11.11.2016, 10 ObS 93/16v Austritt wegen Arbeitgeberinsolvenz 303 MARTA J. GLOWACKA zu OGH vom 25-11.2016, 8 Ob\$ 15/16p 308 Sachmittelnutzung durch Betriebsratsmitglied bei schwebend unwirksamer Entlassung BARBARA TROST zu OGH vom 29.11.2016, 9 ObA 95/16k 312 Export von Pflegegeld nur bei Zuständigkeit nach der VO 883/2004? ELIAS FELTEN zu OGH vom 20.12.2016, 10 ObS 83/16b AUS DER GESCHICHTE DES ARBEITSRECHTS UND DES SOZIALRECHTS Die Entwicklung der Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigung 318 CHRISTOPH WIESINGER BUCHBESPRECHUNGEN 322 Bundesarbeitskammer (Hrsg) Hinterm Horizont geht's weiter ... - Ein Lesebuch mit Erfahrungsberichten zur transnationalen gewerkschaftlichen Zusammenarbeit 2016 MICHAEL EGGER. 323 Leonhard/Steinmetz (Hrsg)

Semantiken von Arbeit: Diachrone und vergleichende Perspektiven

ANDREAS RAFFEINER



Inhalt

Däubler (Hrsg) Tarifvertragsgesetz mit Arbeitnehmer-Entsendegesetz MARTIN RISAK	324
Thüsing MiLoG/AEntG – Mindestlohngesetz/Arbeitnehmer-Entsendegesetz – Kommentar WOLFGANG KOZAK	325
Lukes Der betriebsverfassungsrechtliche Unterlassungsanspruch des Arbeitgebers gegen den Betriebsrat ANDREAS MAIR	326
Heißl Grundrechtskollisionen am Beispiel von Persönlichkeitseingriffen sowie Überwachungen und Ermittlungen im Internet WOLEGANG GORICNIK	327

ENTSCHEIDUNGEN

ARBEITSRECHT LE STATSBIBLE	
122 Rechtsfolgen einer unvollständigen Zielbonusvereinbarung OGH 28,2.2017, 9 ObA 163/16k	210
123 Entgeltanspruch bei Zurückbehaltung der Arbeitsleistung wegen Verzugs mit der Entgeltzahlung besteht auch ohne Erklärung der Arbeitsbereitschaft OGH 24,3,2017, 9 ObA 139/16f	21:
124 Übertragung der Pensionsanwartschaft an eine Pensionskasse – Höhe des Schadenersatzes bei Verletzung der Aufklärungspflichten OGH 28.2,2017, 9 ObA 56/162	214
125 Beschäftigung als selbstständiger Zeitungskolporteur – Haftung für Pensionsschaden? OGH 28,2,2017, 9 ObA 142/16x	215
126 Ungesichertes Abstellen eines Traktors in Hanglage – keine grobe Fahrlässigkeit OGH 28,2,2017, 9 ObA 154/16m	216
127 Kein Doppelbezug von Abfertigung und Ruhegenuss – Vergleich wirksam OGH 24.3,2017. 9 ObA 17/17s	217
128 Zulässiger Verweis in Betriebspensions-Betriebsvereinbarung auf Pensionsrecht für Landesbeamte OGH 28.2.2017. 9 ObA 151/16w	217
129 Herabwürdigende Kritik am Vorgesetzten und mangelnde Akzeptanz seines Führungsstils berühren betriebliche Interessen nachteilig OGH 24,3,2017, 9 ObA 8/17t	218
130 Gutgläubiger Verbrauch der BMSVG-Abfertigungszahlung trotz vereinbarter Vorbehaltsklausel OGH 28.3,2017, 8 ObA 18/17f	218
131 Beurteilung eines Beendigungsszenarios im Friseurbetrieb – kein unberechtigter vorzeitiger Austritt OGH 20,4,2017, 9 ObA 45/17h	221
132 Keine Voraussetzung einer ausdrücklichen oder stillschweigenden Ablehnung für das Vorliegen einer sexuellen Belästigung OGH 20.4.2017, 9 ObA 38/17d	221
133 Einstufung eines Key-Account-Managers in Gehaltsstufe V des AMS-KollV vertretbar OGH 20.4.2017, 9 ObA 40/17y	223
134 Einstufungsfrage im Kollektivvertrag für das grafische Gewerbe: Facharbeiter oder technischer Angestellter? OGH 20.4.2017, 9 ObA 24/17w	223
135 Auslegung des Begriffs der "tätigkeitsbezogenen Vorerfahrung" gem § 49 Abs 3 Uni-Kollektivvertrag OGH 28,2,2017, 9 ObA 155/16h	224
136 Keine Zustimmung des Gerichts zur Kündigung einer Arbeitnehmerin in Elternteilzeit bei Betriebsübergang/Betriebsumstrukturierung OGH 24.3.2017, 9 ObA 123/16b	224
137 Kündigungsgeschützte Elternteilzeit trotz Beibehaltung der Arbeitszeit vor der Geburt des zweiten Kindes OGH 28.2.2017, 9 ObA 158/16z	226
138 Anordnung des Urlaubsverbrauchs während der Kündigungsfrist bzw während der Dienstfreistellung unzulässig – Frage der Kostentragung für ein geleastes Dienstfahrzeug nach Ende des Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitnehmer OGH 28.3.2017, 8 ObA 20/17z	227

Inhalt

ARBEITSLOSENVERSICHERUNGSRECHT	
139 Keine Einstellung des Leistungsbezuges bei Verweigerung der Teilnahme an einem Untersuchungstermin im Rahmen einer auf Initiative des Arbeitslosen eingeleiteten Überprüfung der Arbeitsfähigkeit BVwG 30,3,2017, L511 2149849-1	229
140 Keine Erstreckung der Rahmenfrist für eine Teilpension durch selbstständige Erwerbstätigkeit ${ m BVwG}$ 5,5,2017, W167 2129475-1	230
141 Krankschreibung als triftiger Grund für Nichteinhaltung eines Kontrolltermins trotz "Aussteuerung" der arbeitslosen Person bei der Gebietskrankenkasse BVwG 28,3,2017. W162 2145066-1	230
SOZIALRECHT	
142 Keine Verminderung der Alterspension gem § 5 Abs 3 APG bei vorangehender abschlagsfreier Gewährung einer Berufsunfähigkeitspension OGH 21,3,2017, 10 ObS 4/17m	231
143 Feststellung von Gesundheitsschäden als Folge eines Arbeitsunfalls nach § 65 Abs 2 ASGG auch ohne Stellung eines Leistungsbegehrens zulässig OGH 25,4.2017, 10 ObS 84/16z	234
144 Rehabilitationsgeld gebührt frühestens ab Antragstellung OGH 21,3,2017. 10 ObS 160/16a	235
145 Ruhen der Pension während der Flucht aus der Strafhaft OGH 21.2,2017, 10 ObS 142/16d	238
146 Entziehung einer Versehrtenrente wegen Nichtbefolgung einer Ladung zur Nachuntersuchung nur bei Aufklärung über Rechtsfolgen OGH 25,4,2017, 10 ObS 50/17a	239
147 Der in § 113 Abs 1 Z 1 ASVG geregelte Beitragszuschlag wegen nicht rechtzeitiger Anmeldung zur Sozialversicherung ist keine Strafe. Eine Verhängung neben einer Verwaltungsstrafe widerspricht daher nicht dem Doppelstrafverbot. VfGH 7,3,2017. G 407/2016, G 24/2017	239
148 Unzulässigkeit der unmittelbaren Ableitung des Fahrtkostenersatzes für die Inanspruchnahme ärztlicher Hilfe aus § 135 Abs 4 ASVG OGH 21.3,2017, 10 ObS 25/17z	240
149 Zumutbarkeit und Zweckmäßigkeit einer beruflichen Rehabilitation eines Maurers zum bautechnischen Zeichner OGH 21.3,2017, 10 ObS 29/17p	241
150 Keine Sperrwirkung der Generikapreisregelung nach § 351c Abs 10 Z 1 ASVG bei Streichungsverfahren von wirkstoffgleichen Nachfolgeprodukten VwGH 28,3,2017, Ro 2016/08/0023	244
151 Nur bei fortgesetztem Bezug der Pflegestufe 1 besteht Anspruch auf Pflegegeld in Höhe vor dem Strukturanpassungsgesetz 1996 OGH 25,4,2017, 10 ObS 36/17t	244
152 Basis für die Berechnung der Witwenpension: Keine Berücksichtigung der anteiligen Sonderzahlungen OGH 21.2.2017, 10 ObS 2/17t	245
153 Unionsrechtliche Zuständigkeit für Familienleistungen OGH 31.3,2017, 10 ObS 135/16z	246
AUS DER PRAXIS – FÜR DIE PRAXIS	
Wichtige Änderungen durch das neue Datenschutzrecht mit 25. Mai 2018 MARTINA CHLESTIL/CLARA FRITSCH	250
Neues aus der Rechtsprechung zur Elternteilzeit PATRICIA WOLF	254



AKTUELLE SOZIALPOLITIK

Beschäftigungsaktion +20.000: Neue Wege bei der Bekämpfung von La GERNOT MITTER	ngzeitarbeitslosigkeit	258
	STATSBIR	
NEUE BÜCHER	SHIPE STAISBIBLION OF THE	
Byers Mitarbeiterkontrollen THOMAS DULLINGER	WIRN WEN	261
Pacic (Hrsg) Atypische Beschäftigung ANNA LISA ENGELHART	SCHOOL SUNIVERSHIP	261
Neumann/Bamberger Handbuch Beendigungsrecht ANNA LISA ENGELHART		261
Pollirer/Weiss/Knyrim/Haidinger DSGVO – Datenschutz-Grundverordnung – Sonderausgabe WOLFGANG GORICNIK		262
Stöger Unionsrechtliche Aspekte des Anspruchs auf Familienbeihilfe HELGA HESS-KNAPP		263
Cerwinka/Knell/Schranz Dienstzeugnisse MELANIE KOCSAN		263
Löwisch/Rieble Tarifvertragsgesetz WOLFGANG KOZAK		264
Wißmann/Kleinsorge/Schubert Mitbestimmungsrecht – Kommentar MARTIN SOUCEK		264
BÜCHEREINGANG		265

Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (ZIAS)

Heft 1, 31. Jahrgang 2017, Seiten 1-126

Inhalt

Abhandlungen

Das Grundrecht auf Gesundheitsleistungen in Brasilien	
Von Gabriel D. L. Machado, São Paulo	1
Rehabilitation of people with disabilities in Hungary – Questions and Results in Labour Law and Social Law Von Nora Jakab/Istvan Hoffman/Gyorgy Konczei, Miskolc/Budapest	23
The prohibition of age discrimination in the labour market – the case study of Finland in the context of European Union Von Agne Vaitkeviciute, Luxemburg/Trier	45
Die Reform des griechischen Arbeitsrechts durch Memoranda I, II und III Von Dimitrios Sideris/Christos Triadafillidis, Thessaloniki	66
Die Einführung des »Employment Claims Tribunals« – Erweiterte Rechtsschutzmöglichkeiten für Manager und Führungskräfte in Singapur Von Pascal Brinkmann, Singapur	76
Die Regulierung ausländischer Nichtregierungsorganisationen in China Von Markus Fisch, Beijing	86
Die Reformgeschichte des chinesischen Wohnungssystems Von Chuanning Hu, Chongqing	101
Der Kollektivbeschwerdemechanismus der Europäischen Sozialcharta – aktuelle Entwicklungen	
Von Karin Lukas, Wien	113
Mitarbaitar diasas Haftas	126

Ausblick auf die nächsten Hefte

Adrián Todolí Signes, Valencia: Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes durch unterschiedliches Gehalt abhängig vom Zeitpunkt des Eintritts in das Unternehmen

ARBEITS- UND SOZIALRECHTSKARTEI

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Franz Marhold, Mag. Stefan Menhofer 1210 Wien, Scheydgasse 24, Telefon: 01/24 630, Fax: 01/24 630/51,

E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.apliatsblau.

INHALTSVERZEICHNIS

THOMAS NEUMANN / RUTH TAUDES	282
EuGH: Altersgrenze von 65 Jahren für im gewerblichen Luftverkehr eingesetzte Piloten ist gültig	288
ERIKA KOVÁCS	289
CLEMENS BERNSTEINER Kritische Arbeitgeberbewertungen auf Internetplattformen im Spannungsverhältnis von Meinungsfreiheit, Persönlichkeits- rechten und arbeitsrechtlicher Treuepflicht	297
THOMAS RAUCH	305
ANDREAS GERHARTL Schutzbestimmungen für begünstigte Behinderte	309
GERDA ERCHER-LEDERER / ERWIN RATH Neues aus der Gesetzgebung Frauenquote in Aufsichtsräten Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018 Referenzwerte-Vollzugsgesetz Beschäftigungsbonus Schaffung einer Mitarbeiter- beteiligungsstiftung Update: Sozialversicherungs- Zuordnungsgesetz	314
EDITH MARHOLD-WEINMEIER Aus der aktuellen Rechtsprechung	320

OGH: Sachverständigengutachten als Wiederaufnahmegrund

Zeitschrift für europäisches Sozial- und Arbeitsrecht

ZESAR

08.17

16. Jahrgang Seiten 305-356

Inhalt

EDITORIAL Prof. Dr. Dr. h. c. Eberhard Eichenhofer **EU-AGENDA** Kommission EU-Budget 2018 vor unbekanntem Terrain Länderspezifische Empfehlungen: Deutschland muss Investitionsstau auflösen Kommission überprüft EU-Rechtsvorschriften zum Umgang mit menschlichem Blut, Gewebe und Zellen _____ 306 Kriterien für die Verlagerung der EMA aus Großbritannien Rat UK-Wahlergebnis mit sozialpolitischer Ursache _______ 307 Aus den ELGA und e-Medikation in Österreich _______ 307 Mitgliedstaaten Wissenstransfer und aktives Altern: Sozialpartner unterzeichnen Rahmenabkommen ______ 308 Europäische Institutionen **AUFSÄTZE** Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Preis/Kai Morgenbrodt Religiöse Symbole am Arbeitsplatz zwischen Gleichbehandlung und unternehmerischer Freiheit – Das Kopftuch in Luxemburg Dr. Gerlind Wisskirchen/Jan Schwindling Crowdworking im Lichte des Arbeitsrechts _______ 318 Dr. Günter Danner Versorgungsdivergenz und Verheißungspolitik bei wachsenden Staatsschulden ______ 328 Altersdiskriminierendes Besoldungssystem VORLAGEN – Anmerkung von Dr. Marta J. Glowacka, LL.M., Wien _______ 336 AN DEN EUGH Arbeitsrecht RECHTSPRECHUNG MIT ANMERKUNGEN Altersdiskriminierung/Beamte Freizügigkeit Art. 45, 48 AEUV EuGH, Urt. v. 21. 1. 2016, Rs. C-515/14 (Europäische Kommission ./. Republik Zypern) – Anmerkung von Klaus Lörcher, Frankfurt/Main _______ 338 Diskriminierung/Religion/Kopftuch Sozialpolitik RL 2000/78/EG EuGH, Urt. v. 14.3.2017, Rs. C-157/15 (Samira Achbita, Centrum voor gelijkheid van kansen en voor racismebestrijding ./. G4S Secure Solutions NV) – Anmerkung von Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Preis/Kai Morgenbrodt, Köln ________346 Freistellung/Selbstständige/Schwangerschaft Arbeitsrecht Art. 45 AEUV; § 2 Abs. 2 Nr. 1a FreizügG/EU, § 2 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 FreizügG/EU, § 2 Abs. 3 S. 2 FreizügG/EU; Art. 16 Abs. 3 RL 2004/38/EG VG Darmstadt, Urt. v. 1.12.2016 – 5K 475/15.DA – Anmerkung von Dr. Diana Haas, Halle/S. _______350 Schubert, Arbeitsvölkerrecht _______ 356 **SCHRIFTTUM VERHANDLUNGEN VOR DEM EUGH GESAMTSCHAU**



Schwerpunkt: Unternehmensinterne Untersuchungen

→ Editorial	185
Beiträge	
→ Individualarbeitsrechtliche Aspekte unternehmensinterner Untersuchungen Rechtsgrundlagen, Ermittlung, Konsequenzen Der Beitrag behandelt die Zulässigkeit unternehmensinterner Untersuchungen sowie daraus abgeleiteter Konsequenzen aus der Perspektive des Individualarbeitsrechts. AG haben bei Verdacht auf doloses Verhalten ein berechtigtes Interesse, ein Höchstmaß an Information zu generieren. Andererseits ist zu klären, welche Schritte zu setzen sind, damit der AG Informationen nicht nur erlangt, sondern auch in einem etwaigen Entlassungs- oder Schadenersatzprozess tatsächlich nutzen kann. Auch ist zu klären, welche zwingenden AN-Interessen dem AG-Interesse an Aufklärung allenfalls vorgehen. Fehler bei solchen Untersuchungen können im Prozess – beide Seiten – teuer zu stehen kommen. Datenschutzrechtliche Grenzen sowie kollektivvertragliche Fragen sind nicht Gegenstand dieses Beitrags, werden aber dort, wo es unerlässlich ist, gestreift. Von Katharina Körber-Risak und Sarah Lurf	188
→ Unternehmensinterne Untersuchungen aus betriebsverfassungsrechtlicher Sicht Bei betriebsinternen Untersuchungen stellt sich die Frage, ob und in welcher Weise der Arbeitgeber zu diesem Zweck den Betriebsrat einschalten muss und allenfalls sogar seine Zustimmung einholen muss. Der Beitrag geht nicht nur darauf sondern auch auf die weitere Frage ein, wie das Rechtsverhältnis zwischen dem verdächtigten Arbeitnehmer und dem Betriebsrat bei solchen Untersuchungen gestaltet ist. Von Theodor Tomandl	197
→ Die Abtretung von Ansprüchen aus der Arbeitslosenversicherung	203
Bericht	
→ Arbeits- und Sozialrecht: aktuelle Änderungen bzw Änderungen mit 1. 7. 2017 Von Rolf Gleißner	207
ZAS-Judikaturübersicht	
→ ZAS-Judikatur 2017/63-79	209
Rechtsprechung	
→ Maßstab für wesentliche Interessenbeeinträchtigung bei der Kündigung über- lassener Arbeitnehmer	214

ZAS [2017] 04

→ Zeitanteilige Berechnung der Betriebspension von Teilzeitbeschäftigten? OGH 29. 3. 2016, 8 ObA 95/15a Mit Anmerkung von Beatrix Karl	217
→ Kundenwünsche rechtfertigen kein Kopftuchverbot	222
→ Rechtfertigung des Verbots von religiösen und weltanschaulichen Zeichen und Kleidungsstücken durch generelle Unternehmenspolitik der Neutralität EuGH 14. 3. 2017, C-157/15, Achbita Mit Anmerkung von Elisabeth Brameshuber (beide EuGH-Entscheidungen)	224
Checkliste → Checkliste: Geförderte Bildungsfreistellungsmodelle Von Karin Buzanich-Sommeregger und Agnieszka Bibro Standards	230



Wiener Oktobergespräche 2015

2016. VIII, 62 Seiten. Br. EUR 16,— ISBN 978-3-214-01419-3

Brodil (Hrsg)

Entgrenzte Arbeit

→ Buchbesprechung......

Aktuelle Fragen neuer Formen der Arbeitsleistung

- Diffusion der Leistungspflicht in zeitlicher Hinsicht Reinhard Resch
 Diffusion der Leistungspflicht in örtlicher Hinsicht Martin Risak

- Betriebsverfassungsrechtliche Fragen entgrenzter Arbeit Günther Löschnigg
 Bring Your Own Device Segen oder Fluch? Versuch einer ganzheitlichen Sicht Günther Leissler
- Bring Your Own Device und Datenschutz: Die Quadratur des Kreises? Wolfgang Goricnik

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH TEL +43 1 531 61 100 FAX +43 1 531 61 455 bestellen@manz.at Kohlmarkt 16 1010 Wien www.manz.at



Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zweiwochenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

16/2017

NZS 16/2017

NZS aktuell	THE PARTY OF THE P	
Rechtsprechung	BSG: Überbrückungsleistungen des Arbeitgebers bis zum Renteneintritt beitragsfrei	VII
	LSG Baden-Württemberg: Zuständigkeitsstreit zwischen Behörden: Bundesagentur für Arbeit scheitert mit Erstattungsverlangen gegen Krankenkasse	VII
	LSG Sachsen: Keine Kostenübernahme für stationäre Chemotherapie. Ambulante Versorgung der gesetzlich Krankenversicherten hat Vorrang	ı D
Mitteilungen	Der Arbeitsmarkt im Juli 2017: Arbeitslosigkeit nimmt aus jahreszeitlichen Gründen zu	1)
	Bundeskabinett verabschiedet Sozialbericht 2017: Bericht dokumentiert die Leistungsfähigkeit des Sozialstaats	-)
Veranstaltungen	Veranstaltungshinweise der DeutschenAnwaltAkademie)
	Die neue Pflegeversicherung in der Praxis – Auswirkungen auf die Leistungsansprüche nach SGB XI und SGB XII	
	Der Sachverständigenbeweis im Sozial- und Medizinrecht	
	29. Fachanwaltslehrgang Sozialrecht	
Aufsätze und Berichte		
Peter Axer	Etatisierung der sozialen und gemeinsamen Selbstverwaltung?	60
Angie Schneider	NZS-Jahresrevue 2016: Sozialrechtliche Aspekte im Familienrecht/ Familienrechtliche Aspekte im Sozialrecht	608
Gabriele Kania	Die Betriebsprüfung – der Arbeitgeber zwischen Vertrauen und Verschulden	614
X.		
Buchbesprechungen		
Ulrich Wenner	SGG, Sozialgerichtsgesetz, Kommentar	619
Ute Walter	Mergers & Acquisitions im Krankenhaussektor	620
Rechtsprechung		
Rechtsprechung im Volltext		
Verfassungsrecht		
BVerfG 13.04.2017 – 1 BvR 610/17	Kein Mitwirkungsausschluss bei Entscheidung über offensichtlich unstatthafte Verfassungsbeschwerden gegen Entscheidungen des BVerfG	62 <i>°</i>
Krankenversicherungsrecht		
BSG 28 02 2017 P 1 KB 15/16 B	Krankenhausabrechnungsstreit: Vergütungszahlung durch unzuständige	622

BSG 30.03.2017 – B 2 U 15/15 R	Der nicht versicherte nächtliche Besuch der Hotelbar (mit Anm. Willi Johannes Kainz)	62
Kommentierte Rechtsprechung		
Verfassungsrecht		
BVerfG 23.03.2017 - 1 BvR 631/15	Betriebliche Altersvorsorge als Teil der beitragspflichtigen Einnahmen (Thorsten Ehrbeck)	630
Krankenversicherungsrecht		
BSG 23.05.2017 – B 1 KR 27/16 R	Verwirkung einer Nachforderung eines Krankenhauses bei vorbehaltloser, nicht offensichtlich unschlüssiger Schlussrechnung (Carina Prange)	63
BSG 23.05.2017 – B 1 KR 28/16 R	Anspruch auf Zahlung einer Aufwandspauschale (Katja Hoppe)	63
Rentenversicherungsrecht		
SächsLSG 28.03.2017 – L 5 R 979/15	Gewährung von (Zwischen-)Übergangsgeld (Franka Lau)	63
Unfallversicherungsrecht		
LSG Niedersachsen-Bremen 17.05.2017 – L 16 U 19/16	Beitragsfreiheit für Beschäftigte im Bereich der Hilfeleistung besteht unabhängig vom Beschäftigungsstatus (Matthias Thum)	634
LSG Niedersachsen-Bremen 17.05.2017 – L 16 U 29/16	Beitragsfreiheit für hauptberuflich Beschäftigte in Einrichtungen der Hilfe bei Unglücksfällen (Matthias Thum)	63
Arbeitsförderungsrecht		
LSG Baden-Württemberg 02.05.2017 – L 8 AL 2132/16	Sperrzeitbeginn bei verspäteter Arbeitsuchendmeldung (Gülay Nazik)	63
Beitragsrecht		
BSG 23.03.2017 – B 5 RS 14/16 R	Nachweis bzw. Glaubhaftmachung der Höhe von Jahresendprämien (Dana Matlok)	63
Verfahrensrecht	8	
BSG 23.02.2017 – B 11 AL 2/26 R	Unwirksamkeit einer in der falschen Instanz und versehentlich unter falschem Aktenzeichen abgegebenen Erledigungserklärung (Rüdiger Mey)	63
SächsLSG 04.07.2017 – L 5 R 82/15	Zeit der Hoch- oder Fachschulausbildung, Rücknahme eines Vormerkungsbescheids (Franka Lau)	63
Rechtsprechung in Leitsätzen	v e	
BSG 04.05.2017 – B 5 R 8/17 B	Keine Frage- und Aufklärungspflicht in Bezug auf die Rechtsansicht des Gerichts	64
LSG Sachsen-Anhalt 11.05.2017 – L 5 AS 547/16	Begrenzung der Aufwendungen für Kosten der Unterkunft	64
LSG Schleswig-Holstein 19.07.2017 – L 5 KR 99/17 B ER	Fahrkostenerstattung bei Dialysebehandlung in entfernt liegender Praxis	64
LSG Sachsen-Anhalt 26.10.2016 – L 2 AL 9/16	Vermittlungsvergütung an privaten Arbeitsvermittler	64
LSG Sachsen-Anhalt 27.04.2017 - L 1 RS 3/15 VI NZS 16/2017	Verpflegungs- und Bekleidungsgeld an Volkspolizei der DDR als Arbeitsentgelt	64

Unfallversicherungsrecht

Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zweiwochenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

15/2017

NZS Editorial

Ralf Kreikebohm

Die gesetzliche Rente - Generationen sichern und Vertrauen leben

-111

NZS aktuell

BSG: Fehlende Beitragsentlastung für Eltern in der gesetzlichen Rentenversicherung nicht verfassungswidrig

LSG BW: Unangemessen hohe Vergütung eines Krankenkassenvorstands

LSG BW: Hartz IV – keine (Arbeitsmarkt-)Leistungen nach Erreichen des Rentenalters

LSG Berlin-Brandenburg: Erstattungsbeträge – GKV-Spitzenverband obsiegt im Streit mit der Schiedsstelle nach § 130b Abs. 5 SGB V ("Mischpreisbildung")

Mitteilungen

Will

Will

Mitteilungen

Urheberrecht: Besserer Zugang blinder und sehbehinderter Menschen zu Literatur

X

Χ

gemeinsamen Beratungsgesprächen mit pharmazeutischen Unternehmen veröffentlicht

Veranstaltungen

Tagung "Gesundheitsentscheidungen durch Algorithmen – rechtliche
Rahmenbedingungen der Digitalisierung des Gesundheitswesens" am

Rahmenbedingungen der Digitalisierung des Gesundheitswesens" 6.9.2017 in Berlin

G-BA, BfArM und PEI intensivieren Zusammenarbeit: Leitfaden zu

Aufsätze und Berichte

Jürgen WinklerNZS-Jahresrevue 2016: Kinder- und Jugendhilfe561Frank BockholdtDie "Nikolaus-Rechtsprechung" des BVerfG – Eine Bestandsaufnahme569Marcus Hussing/Sebastian FelzZwischen Tradition und Innovation: Die Neuordnung des Vorschriftenund Regelwerks im Arbeitsschutz aus Sicht der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)577

Buchbesprechungen

Peter Udsching

Kooperation und Integration – das unvollendete Projekt des Gesundheitssystems (Brandhorst/Hildebrandt/Luthe)

581

NZS 15/2017

Rechtsprechung

Rechtsprechung im Volltext		
Verfassungsrecht		
BVerfG 11.04.2017 – 1 BvR 452/17	Verfassungsunmittelbarer Anspruch auf Krankenversorgung nur bei einer durch nahe Lebensgefahr geprägten notstandsähnlichen Lage	582
Verfahrensrecht		
BSG 16.03.2017 – B 10 LW 1/15 R	Nachholung einer Anhörung nach Zurückverweisung vom Revisionsgericht (mit Anm. Svenja Nielsson)	585
Kommentierte Rechtsprechung		
Krankenversicherungsrecht	4+	
LSG Hessen 09.02.2017 – L 1 KR 465/16	Keine Gleichstellung einer Patchworkfamilie bei der Beitragserhebung zur freiwilligen gesetzlichen Krankenversicherung (Willi Johannes Kainz)	591
Rentenversicherungsrecht		
BSG 23.03.2017 – B 5 RS 15/16 R	Berücksichtigung von Jahresendprämien als Arbeitsentgelte nach dem AAÜG (Anneke Boerner)	592
Grundsicherungsrecht		
BSG 08.03.2017 – B 8 SO 2/16 R	Eingliederungshilfe für die Anschaffung eines behindertengerechten Kraftfahrzeugs (Edna Rasch)	593
LSG Berlin-Brandenburg 13.03.2017 – L 31 AS 618/17 B ER	Örtliche Zuständigkeit bei Wohnsitzbeschränkung gem. § 12 a AufenthG für SGB II – Leistungen (<i>Hubert Heinhold</i>)	594
HessLSG 29.03.2017 – L 6 AS 334/16	Kein Zustimmungserfordernis des Jobcenters zur Ortsabwesenheit vor Antragstellung (Andreas Jenak)	595
LSG Schleswig-Holstein 14.12.2016 – L 9 SO 57/13	Eingliederungshilfe – Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung – Petö-Therapie – Abgrenzung zur medizinischen Rehabilitation (Christian Zieglmeier)	596
Arbeitsförderungsrecht		
BSG 23.02.2017 – B 11 AL 4/16 R	Zum Begriff der Unmittelbarkeit in § 26 Abs. 2 SGB III beim Bezug von Krankentagegeld (Andreas Pitz)	597
LSG NRW 27.04.2017 – L 9 AL 54/15	Zum Eintritt einer Sperrzeit wegen Arbeitsaufgabe bei Altersteilzeit im Blockmodell (Arne Habel)	598
Vertragsarztrecht		
BSG = 10.05.2017 – B 6 KA 58/16 B	Abwehr von Honorarkürzungs- oder Regressbescheiden (Daniel Ostertag)	599

Eine Rechtsmittelbelehrung muss auf die Frist zur Revisionsbegründung

hinweisen. (Arne Habel)

600



30.03.2017 - B 14 AS 55/15 R

Verfahrensrecht

08.17

64.Jahrgang Seiten 425–484

Inhalt

EDITORIAL	Prof. Dr. Thorsten Kingreen	
AUFSÄTZE	Prof. Dr. Raimund Waltermann Digitalisierung der Arbeitswelt und Schutz Kleiner Selbstständiger durch das Sozialversicherungsrecht	425
	Prof. Dr. Heinz-Dietrich Steinmeyer Die Seemannskasse im Gesamtgefüge der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See	432
	Elisabeth Straßfeld Mehrbedarf nach § 21 Abs. 4 SGB II	440
	Stella Keil Das BTHG – Die Änderungen im Eingliederungshilferecht	447
AKTUELLE ENTSCHEIDUNGEN	Übersicht über die jüngste Rechtsprechung Bundessozialgericht	453
RECHTSPRECHUNG MIT ANMERKUNGEN KRANKENVERSICHERUNG	Schiedsspruch/Häusliche Krankenpflege §§ 69, 71, 132a SGB V; §§ 317, 319 BGB Urteil des 3. Senats des BSG vom 23.6.2016 – B 3 KR 26/15 R – Anmerkung von Prof. Dr. Foroud Shirvani, Bonn	461
VERTRAGSARZTRECHT	Fremdkassenzahlungsausgleich § 75 Abs. 7, § 87a Abs. 3a SGB V; FKZ-RL Urteil des 6. Senats des BSG vom 15. 6. 2016 – B 6 KA 27/15 R – Anmerkung von Dr. Harald Klückmann, Reinfeld	472
KURZ NOTIERT	Sozialwahl für über 51 Millionen Beitragszahler und Rentner	483
SCHRIFTTUM	Schubert/Räder, Flüchtlinge in Arbeit und Ausbildung. Rechtliche Ansprüche und betriebliche Regelungen	484
GESAMTSCHAU		V

	Titelthema
	Arbeit
26	
26	
26	
27	
27	



Weiterbildung stärken: Barrieren abbauen und Anreize schaffen

261 HANS NAKIELSKI/GERHARD BOSCH
Berufliche Weiterbildung stärken

261 GERHARD BOSCH

Weiterbildung und Arbeitsmarktpolitik

Qualifizierungsanforderungen – Paradigmenwechsel –

Reformvorschläge

268 JOHANNES JAKOB
Hindernisse abbauen, Anreize stärken
Weiterbildungsstrategie für die Zukunft

274 INTERVIEW MIT PAUL EBSEN (BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT)
Programm »WeGebAU«: Was sich 2017 geändert hat

274 SABRINA KLAUS-SCHELLETER

Weiterbildungsberatung

Zukunftsaufgabe der Bundesagentur für Arbeit?

Durch die Digitalisierung steigen die Qualifikationsanforderungen. Bei steigendem Renteneintrittsalter müssen ältere Beschäftigte auf den neuesten Qualifikationsstand gebracht werden. (Langzeit-) Arbeitslose, die nicht oder schlecht ausgebildet sind, brauchen Unterstützung. Die Antwort auf diese Probleme kann nur lauten: Berufliche Weiterbildung stärken! Hier werden der Wandel der Qualifikationsanforderungen, die wechselvolle Geschichte der beruflichen Weiterbildungspolitik sowie Vorschläge zu notwendigen Reformen und Projekte zu einem Ausbau der Weiterbildungsberatung durch die Bundesagentur für Arbeit beleuchtet.

Position 256 Sylvia Bühler

Pflegeberufegesetz: Nicht mehr als ein Kompromiss

Magazin 257 4,1 Mio. Beschäftigte in Deutschland sind von Armut bedroht

258 Personalia

259 Aus der Gesetzgebung

260 Termine

260 Leichtere Aufnahme Älterer in Krankenversicherung der Rentner

Selbst- 279 MARCO FRANK verwaltung Die Ergebniss

Die Ergebnisse der Sozialwahlen 2017 Wertung und Schlussfolgerungen aus gewerkschaftlicher Sicht bei der Ersatzkasse BARMER – gelaufen. Wie wurde gewählt? Wie haben die gewerkschaftlichen Listen abgeschnitten? Welche ersten Schlussfolgerungen ergeben sich daraus für die Selbstverwaltung und die kommenden Sozialwahlen?

Die Sozialwahlen 2017 sind – bis auf die noch anstehende Wahl

Alterssicherung Internationales

286 ERIK TÜRK/FLORIAN BLANK

Niedrigrenten, Mindestsicherung und Armutsgefährdung Älterer

Ein Vergleich zwischen Österreich und Deutschland (Teil 1)

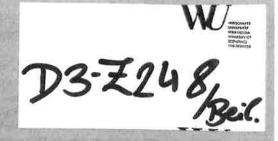
Pflege 290 ROLF WINKEL

Wie pflegende Renter/innen jetzt ihre Renten erhöhen können

Soziales 291 HANS-JÜRGEN ÜRBAN

Ergebnisse der Beschäftigtenbefragung 2017 der IG Metall Votum für soziale Sicherheit und ein politisches Mandat Das österreichische Rentensystem gilt als vorbildlich.
Aber ist es auch armutsfester?
Hier wird untersucht, welche
Kombinationen aus Einkommen
und Erwerbsdauer notwendig
sind, um in Österreich und
Deutschland eine Rentenhöhe zu
erreichen, die über der von der
Europäischen Union definierten
Armutsgefährdungsgrenze liegt.

294 Impressum



RECHTSPRECHUNG SOZIALE SICHERHEIT

Krankenversicherung

Anspruch auf nicht zugelassene Behandlung nur im Notfall

BVerfG, Beschluss vom 11.4.2017 - 1 BvR 452/17

Prof. Ulrich Wenner

Die gesetzliche Krankenversicherung muss grundsätzlich nur die Kosten für zugelassene Heilverfahren und Medikamente tragen. Ein Anspruch auf Leistungen außerhalb des Katalogs besteht nur ausnahmsweise, wenn sich der Patient in einer Notlage durch eine nahe Lebensgefahr befindet und die Behandlung Aussicht auf Heilung verspricht.

Versorgungsanspruch aus dem Grundgesetz

Das »Erdbeben«, das das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) mit seiner Entscheidung vom 6.12.2005 im Krankenversicherungsrecht ausgelöst hat, wirkt immer noch deutlich nach. Unmittelbar aus den Grundrechten der Versicherten aus Art. 2 Abs. 1 und Abs. 2 Grundgesetz (GG) in Verbindung mit dem Sozialstaatsprinzip hat das Gericht einen Anspruch gegen die Krankenkassen auf Versorgung mit solchen Behandlungsmethoden und Medikamenten abgeleitet, die grundsätzlich nicht zum Leistungsumfang der Krankenversicherung gehören. Dieser verfassungsunmittelbare Anspruch besteht, wenn in Fällen einer lebensbedrohlichen oder regelmäßig tödlich verlaufenden Erkrankung vom regulären Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) umfasste geeignete Behandlungsverfahren oder Arzneimittel nicht zur Verfügung stehen und die vom Versicherten gewählte andere (»alternative«) Behandlungsmethode eine nicht ganz fernliegende Aussicht auf Heilung oder zumindest positive Beeinflussung des Krankheitsverlaufs verspricht (BVerfG, Beschluss vom 6.12.2005 – 1 BvR 347/98).

Gesetzgeber hat reagiert

Der Gesetzgeber hat die Entscheidung aufgenommen und ihr durch die Regelung des § 2 Abs. 1 a Fünftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB V) Rechnung getragen. In dieser Vor-

schrift wird einer tödlich verlaufenden Erkrankung eine »zumindest wertungsmäßig vergleichbare« Erkrankung gleichgestellt, doch wird diese zusätzliche, über die Rechtsprechung des BVerfG hinausgehende Voraussetzung von der Rechtsprechung des Bundessozialgerichts (BSG) eng ausgelegt. Dieses Gericht verlangt, dass die Erkrankung »mit großer Wahrscheinlichkeit« zum Tod führen kann, und lehnt eine Ausweitung des Anspruchs auf Krankheiten, die die Lebensqualität der Betroffenen nachhaltig beeinträchtigen, aber nicht tödlich verlaufen, regelmäßig ab. Diese Sicht steht mit dem GG in Einklang, wie sich aus einer Entscheidung des BVerfG vom 11.4. 2017 ergibt.

Klägerin benötigt ungenehmigte Therapie

Die Versicherte leidet seit 2008 an der Hauterkrankung »Urticaria-Vasculitis«, die mit schweren Hautveränderungen und Schwellungen verbunden ist. Besonders belastend sind die immer wieder auftretenden Schwellungen der Zunge, die potenziell zur Erstickung führen können. Wegen der Erfolglosigkeit der bisherigen Therapien sollte in der Ambulanz der Hautklinik des Universitätsklinikums Heidelberg eine intravenöse Immunglobulin-Therapie (IVIG) vorgenommen werden. Diese Medikamente sind für die Behandlung der Urticaria-Vasculitis nicht zugelassen, so-

Inhalt

- Krankenversicherung BVerfG: Anspruch auf nicht zugelassene Behandlung nur im Notfall
- Sozialversicherung BVerfG: Keine einstweilige Zulassung zur Sozialwahl 2017
- Krankenversicherung BVerwG: Rückzahlungspflicht für Ärzte der Bundeswehr
- Asylbewerberleistungsgesetz BSG: Kürzung auf das unabweisbare Gebotene unbedenklich
- Sozialhilfe BSG: Wohngruppenzuschlag mindert Leistungsbedarf nicht
- Krankenversicherung BSG: »Krankengeldfalle« wird rückwirkend beseitigt
- Arbeitslosengeld LSG Baden-Württemberg: Nach Altersteilzeit droht Sperrzeit
- Impressum

Zugelassene Notfallbehandlung

Die Versicherte hatte mit ihrem Begehren auf Kostenübernahme vor dem Sozialgericht (SG) Mannheim sowohl in der Hauptsache sowie im Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes Erfolg. Die Krankenkasse übernahm in Umsetzung eines Beschlusses des SG im Verfahren nach § 86 b Sozialgerichtsgesetz (SGG) ab Mitte 2010 Therapiekosten in Höhe von ca. 832.000 Euro, wehrte sich aber im Hauptsacheverfahren weiter gegen ihre Verpflichtung. Damit hatte sie schließlich vor dem Bundessozialgericht (BSG) Erfolg. Die dass die Krankenkasse die Übernahme der Richter in Kassel naben die 11.12.2016 (B 1 KR 1/16 R) endgültig

Zur Entscheidung des BVerfG vom 6.12.2005 und ihren Konsequenzen s. ausführlich SozSich 5/2006, 5. 174-179

SoSi plus 7-8/2017